



Amtsblatt

der Gemeinde **Wenzenbach**



Schlüsselübergabe
für das neue Feuerwehrauto

Die Johanniter – Immer für Sie da!



Aus Liebe zum Leben: in unseren Kindertagesstätten, durch Ausbildung in Erster Hilfe, mit Fahr- und Sanitätsdiensten, in der häuslichen Pflege, mit unserer Rettungshundestaffel, den Hunden im Therapieinsatz, im Bevölkerungsschutz und Rettungsdienst, mit dem Kriseninterventionsteam, dank Hausnotruf und Menüservice und in unserem Johannes-Hospiz.

Servicetelefon: ☎ 0941 46467-130

ostbayern@johanniter.de | www.johanniter.de/ostbayern | www.facebook.com/JUHBayern

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Ihr kompetenter und sympathischer Küchenhändler in Regensburg!

WIR PLANEN für Sie facettenreiche, individuelle & liebenswerte Küchen. Das ♥ Ihres Zuhauses.

ERLEBEN SIE unsere Traumküchen auf über 500 m²!

Sogar **KÜCHEN-RENOVIERUNGEN** mit Fenstern, Böden, Decken, Elektrik, Wasser und Putz sind für uns kein Problem.

Höchste **MONTAGE-QUALITÄT** durch hauseigene Monteure.

GENIALES Preis-Leistungs-Verhältnis durch Mitgliedschaft beim **Küchenring** mit über 400 Händlern.

WIR stehen für höchste Qualität zu besten Konditionen.



Ihr Team von Ihrem KüchenHaus!
Wir sind erst zufrieden, wenn Sie es sind!

*Eine besinnliche
Adventszeit
und fröhliche
Weihnachten!*

Unsere starken Partner im Gerätebereich:

SIEMENS **Miele** **NEFF**
GAGGENAU **BORA**

Ihr KüchenHaus

... einfach gute Küchen

Brumberger und Jorde Vertriebs GmbH
Franz-Hartl-Str. 14 • 93053 Regensburg
– direkt an der A3 –
www.ihr-kuechenhaus.de

Liebe Wenzenbacherinnen und Wenzenbacher,



die Freiwilligkeit in der Feuerwehr ist ein besonderes gesellschaftliches Gut, das keineswegs überall auf der Welt selbstverständlich ist – im Gegenteil.

Unser Feuerwehrsysteem hierzulande stellt eher die Ausnahme dar, und es liefert uns ein Sicherheitsniveau, das vielerorts – insbesondere außerhalb Europas – unbekannt ist.

Dass sich hin und wieder selbst hier in Wenzenbach Feuerwehrleute, die sich in ihrem Einsatz fürs Gemeinwohl nicht selten in Gefahr begeben, harscher Kritik ausgesetzt sehen, ist mir daher unbegreiflich.

Damit unsere Feuerwehren weiterhin so verlässlich arbeiten können, unterstützt sie die Gemeinde nach Kräften. Anlässlich der Schlüs-

selübergabe für das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug 20 an die Feuerwehr Wenzenbach haben wir deshalb in einem Artikel zusammengefasst, in welcher Form in den letzten Jahren in unser Feuerwehrwesen investiert wurde.

Ich möchte nicht versäumen, Sie zusätzlich zum hier abgedruckten Plakat auch nochmals im Rahmen dieses Vorworts sehr herzlich zu unserem Christkindmarkt am ersten Adventswochenende auf dem Irlbacher Dorfplatz einzuladen.

Die letzten Male fiel durchaus auf, dass die Besucherzahlen auf unserem Christkindmarkt in Irlbach hinter denen in Wenzenbach liegen.

Wir wollen dem entgegensteuern und haben somit diesmal ein komfortables Shuttlebusangebot konzipiert.

Über Ihr Kommen würde ich mich freuen!

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Seb. Koch". The signature is written in a cursive, flowing style.

Sebastian Koch
Erster Bürgermeister

Gemeindeverwaltung



Gemeinde Wenzelbach
Hauptstraße 40
93173 Wenzelbach

Telefon 09407/309-0
Telefax 09407/309-160
gemeinde.wenzenbach@wenzelbach.de
www.wenzenbach.de

Erster Bürgermeister: Sebastian Koch

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	ganztäglich geschlossen
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 16.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr

Bitte beachten Sie die

SCHLUSSTERMINE für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblatts:

Redaktionsschluss:	12.12.2019
Anzeigenschluss:	13.12.2019

Erscheinungstermin: 27.12.2019

IMPRESSUM

Herausgeber:

DTP-Studio DENZL, Inhaber: Achim Denzl,
Regensburger Str. 6, 93164 Laaber,
Telefon 0941/449644



Redaktion: Gemeinde Wenzelbach (verantwortl.), Erster
Bürgermeister Sebastian Koch, Hauptstraße 40, 91373
Wenzelbach, Telefon 09407/309-0, Telefax 09407/309-160

Anzeigen: DTP-Studio DENZL (verantwortl.), Anschrift s.
Herausgeber

Anzeigenverkauf: DTP-Studio DENZL, Tel. 0941/44806813,
info@das-amtliche.info

Auflage und Verteilung: ca. 4.000 Stück, Verteilung an alle
Haushalte der Gemeinde Wenzelbach

Layout & Satz: DTP-Studio DENZL, www.dtpd.com

Druck: Kelly Druck, www.kelly-druck.de

Keine Haftung für Druckfehler oder den Inhalt der Anzeigen.
Keine Rücksendung von unverlangt eingesandten Unterlagen.
Jede Weiterverwertung des Inhalts bedarf der schriftlichen
Zustimmung des Herausgebers.



Fundsachen

Fundsachen von 01.10. bis 30.10.2019

- Fitness-Armband
- Handy
- einzelner Ohranhänger
- Fahrrad
- Wanderstock

Der Zweckverband zur Wasserversorgung – Wenzenbacher Gruppe – informiert



Verbrauchsgebührenablesung 2019

Mitte Dezember 2019 werden wieder wie üblich die
Wasserablesekarten zur Meldung des Wasserver-
brauchs für das Jahr 2019 versandt.

Bitte melden Sie den Wasserverbrauch vorwiegend
online über das Bürgerserviceportal der Gemeinde
Wenzenbach unter dem Link:

www.wenzenbach.de/wasserablesung

Die Online-Meldung ist einfach und schnell zu er-
ledigen und Sie helfen mit, Zeit und Geld zu sparen.

Natürlich ist es weiterhin möglich, die Daten per Fax,
E-Mail, Post oder durch Abgabe der Wasserables-
karte zu melden.

Meldung von Änderung der Geschoss- bzw. Grund- stücksfläche

Bitte teilen Sie aufgrund § 15 der Beitrags- und
Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung (BGS-
WAS) unverzüglich mit, wenn Sie bauliche Verände-
rungen vornehmen und sich dadurch nachträglich
die Geschossfläche vergrößert (z. B. durch Ausbau
des Dachgeschosses oder Anbau eines Wintergar-
tens).

Als Beitrags- und Gebührenschuldner sind Sie gemäß
§ 15 BGS-WAS verpflichtet, maßgebliche Verände-
rungen unverzüglich zu melden und über den
Umfang dieser Veränderungen Auskunft zu erteilen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Glötzl
Verbandsvorsitzender

Barrierefreie und rollstuhlgerechte Wohnungen im Landkreis

Sehr geehrte Wohnungseigentümer und Wohnungs-
suchende,

das Landratsamt Regensburg will im Rahmen einer
Umfrage das Angebot und die Nachfrage von barrie-
refreien und rollstuhlgerechten Wohnungen im Land-
kreis ermitteln.

Wir würden Sie daher bitten uns mitzuteilen, wenn
Sie eine derartige Wohnung anbieten oder suchen.
Dadurch kann der Landkreis Sie, als Wohnungsan-

bieter dabei unterstützen, Ihre Wohnung bedarfsge-
recht zu vergeben und Sie als Wohnungssuchende
können herausfinden, ob Möglichkeit bestünde, dass
Sie trotz Beeinträchtigung weiterhin in Ihrer Heimat-
gemeinde leben können.

Ihr Angebot bzw. Ihre Nachfrage können Sie gerne
an die Inklusionsberaterin Marion Thätter richten:

Telefon 0941 4009-268 oder per E-Mail
marion.thaetter@landratsamt-regensburg.de

Entsorgungstermine Dezember

Restmüll:

Do., 12.12. / Fr., 27.12.

Papiertonne:

P1 = Mittwoch, 18.12., P2 = Donnerstag, 19.12.

Restmüll: ganz Wenzelbach

Papiertonne:

P1: Wenzelbach und übrige Ortsteile
P2: Grünthal, Irlbach, Fußenberg

Öffnungszeiten Wertstoffhof (Nov. – April)

Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr
Freitag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 15:00 Uhr

Öffnungszeiten

Grabenbach

24h geöffnet

Umweltmobil

Donnerstag, 05.12.2019, 13.15 – 14.15 Uhr

Wenzelbach, Wertstoffhof

Donnerstag, 05.12.2019, 14.45 – 15.15 Uhr

Grünthal, Parkplatz Gasthaus Kargl

Umweltmobil Direktanlieferung

Direktanlieferung von haushaltsüblichem Problem-
müll bei Fa. Meindl, Baierner Höhe 2, 93138 Lap-
persdorf, Samstag, 07.12.19, 08:00 – 12:00 Uhr



Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download
oder Durchblättern finden Sie online
unter www.wenzenbach-aktuell.de



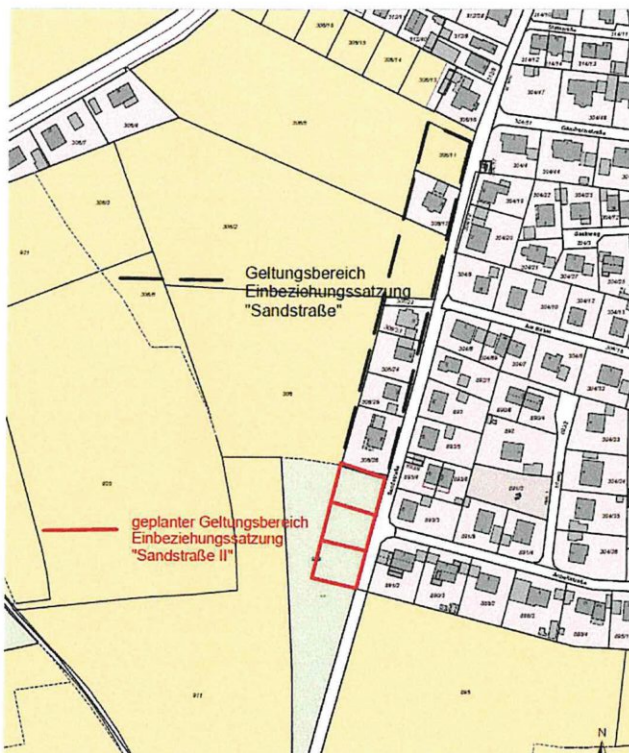
Amtliche Bekanntmachung

**Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB);
hier: Einleitung des Verfahrens zum Erlass einer Einbeziehungssatzung im
Gemeindeteil Fußenberg „Sandstraße II“ nach Art. 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB**

Der Gemeinderat von Wenzenbach hat in seiner Sitzung am 22. Oktober 2019 beschlossen, für den Gemeindeteil Fußenberg auf einer Teilfläche des Grundstückes Flurnummer 909 der Gemarkung Grünthal II eine Einbeziehungssatzung mit der Bezeichnung „Sandstraße II“ nach § 34 Abs. 4 Stz 1 Nr. 3 BauGB zu erlassen.

Die Einbeziehungssatzung soll eine geordnete städtebauliche Entwicklung zur der bestehenden Bebauung sicherstellen.

Der Geltungsbereich der Einbeziehungssatzung ist aus dem nachfolgenden Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist.



Auszug aus dem kommunalen geographischen Informationssystem
verkleinert Darstellung ohne Maßstab, Bearbeitung Gemeinde Wenzenbach

Dieser Beschluss wird hiermit nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB bekannt gemacht.

Wenzenbach, den 08.11.2019

Sebastian Koch
Erster Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachung

Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG) Bekanntmachung über die Widmung von öffentlichen Straßen, beschränkt-öffentlichen Wegen und öffentlichen Parkplätzen

Die Gemeinde Wenzenbach, als örtlich zuständige Straßenbaubehörde, hat nachfolgend genannten Flächen, als öffentliche Verkehrsfläche im Sinne von Art. 6 i.V.m. Art. 46 Nr. 2 bzw. Art. 53 Nr. 2 BayStrWG gewidmet.

Bezeichnung Flurstücksnummer	„Geiswinkel“ 1192 (Teilfläche) der Gemarkung Grünthal II
Anfangspunkt	Nordöstliche Grundstücksgrenze (Einmündungsbereich Böhmerwaldstraße/Kreisstraße R6) zu Flurstücksnummer 1256 der Gemarkung Grünthal II und südlicher Grenzpunkt von Flurstücksnummer 1189 der Gemarkung Grünthal II
Endpunkt	Nordöstliche Grundstücksgrenze (Einmündungsbereich zur Kreisstraße R6) zu Flurstücksnummer 1256 der Gemarkung Grünthal II und nördlicher Grenzpunkt von Flurstücksnummer 1188 der Gemarkung Grünthal II
Länge	0,376 km
Straßenklasse	Ortsstraße
Widmungsbeschränkung	Keine
Träger der Straßenbaulast	Gemeinde Wenzenbach
Gründe für die Widmung	Bebauungsplan „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Bezeichnung Flurstücksnummer	„Verbindungsweg vom Geiswinkel zur Böhmerwaldstraße“ 1189 (Teilfläche) der Gemarkung Grünthal II
Anfangspunkt	Nordwestliche Grundstücksgrenze (Einmündungsbereich Böhmerwaldstraße/Kreisstraße R6) zu Flurstücksnummer 1256 der Gemarkung Grünthal II
Endpunkt	Nördliche Grenze der Straße Geiswinkel (Flurstücksnummer 1192 der Gemarkung Grünthal II)
Länge	0,046 km
Straßenklasse	beschränkt-öffentlicher Weg
Widmungsbeschränkung	Gehweg
Träger der Straßenbaulast	Gemeinde Wenzenbach
Gründe für die Widmung	Bebauungsplan „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Bezeichnung Flurstücksnummer	„Verbindungsweg vom Geiswinkel zum Jägerberg“ 1192 (Teilfläche) der Gemarkung Grünthal II
Anfangspunkt	Nördlicher Grenzpunkt von Grundstück Flurnummer 1189/15 der Gemarkung Grünthal II und Teilbereich der südlichen Grundstücksgrenze der Flurstücksnummer 1192/6 der Gemarkung Grünthal II
Endpunkt	Östliche Grundstücksgrenze zur Straße Jägerweg (Flurstücksnummer 1192 der Gemarkung Grünthal II)
Länge	0,023 km
Straßenklasse	beschränkt-öffentlicher Weg
Widmungsbeschränkung	Gehweg
Träger der Straßenbaulast	Gemeinde Wenzenbach
Gründe für die Widmung	Bebauungsplan „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Parkplatz bei Verbindungsweg vom Geiswinkel zur Böhmerwaldstraße

Der im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Böhmerwaldstraße“ im Gemeindeteil Gonnersdorf mängelfrei hergestellte Parkplatz auf einer Teilfläche des Grundstückes mit der Flurnummer 1189 der Gemarkung Grünthal II wird gemäß Art. 6 i.V.m. Art. 53 Nr. 2 BayStrWG zum beschränkt-öffentlichen Weg gewidmet.

Die Widmung ist auf die Benutzungsart des Parkens für Personenkraftfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis zu 3,5 t beschränkt.

Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Wenzenbach.

Gründe für die Widmung: Bebauungsplan „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Parkplatz im Bereich des Versickerungsbeckens im Süden des Baugebietes „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Der im Rahmen der Erschließung des Baugebietes „Böhmerwaldstraße“ im Gemeindeteil Gonnersdorf mängelfrei hergestellte Parkplatz auf einer Teilfläche des Grundstückes mit der Flurnummer 1188 der Gemarkung Grünthal II wird gemäß Art. 6 i.V.m. Art. 53 Nr. 2 BayStrWG zum beschränkt-öffentlichen Weg gewidmet.

Die Widmung ist auf die Benutzungsart des Parkens für Personenkraftfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht bis zu 3,5 t beschränkt.

Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Wenzenbach.

Gründe für die Widmung: Bebauungsplan „Böhmerwaldstraße“ in Gonnersdorf

Die Widmungsverfügungen können im Rathaus der Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach, I. Stock, Raum-Nr. 1.10, zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden. Diese sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag:	08.00 Uhr	bis	12.00 Uhr
Dienstag zusätzlich:	15.00 Uhr	bis	18.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich:	14.00 Uhr	bis	16.00 Uhr

Die Widmung gilt an dem auf die Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann **innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage** bei dem

Bayerischen Verwaltungsgericht in Regensburg, Hausanschrift: Haidplatz 1, 93047 Regensburg

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. **Die Klage muss den Kläger, den Beklagten** (Gemeinde Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach) **und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen** und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22. Juni 2007 (GVBl S.390) wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des Straßen- und Wegerechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen die Verfügung Widerspruch einzulegen.
- Die Klagebefugnis in elektronischer Form ist unzulässig.
- Kraft Bundesrecht ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührevorschuss zu entrichten.

Wenzenbach, den 29.10.2019

Seb. Koch

Sebastian Koch
Erster Bürgermeister



**Bekanntmachung der
Nachtragshaushaltssatzung
des Schulverbandes Wenzenbach
(Landkreis Regensburg)
für das Haushaltsjahr 2019**

I.

Aufgrund des Art. 9 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) i.V.m. Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband folgende Nachtragshaushaltssatzung, die hiermit gemäß Art. 24 KommZG bekannt gemacht wird:

§ 1

Der Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **725.465,00 €**
und

im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit **2.512.000,00 €**
festgesetzt.

§ 2

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird für das Haushaltsjahr 2019 **von 467.275,00 € auf 544.275,00 €** und im Vermögenshaushalt für das Haushaltsjahr 2018 unverändert auf 0,00 € festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt (**Verwaltungs- und Investitionsumlage**).

Im **Verwaltungshaushalt** ergibt sich somit folgende Änderung:

Die Einnahmen erhöhen sich um	0,00 €
und die Ausgaben erhöhen sich um	77.000,00 €

Im **Vermögenshaushalt** ergibt sich keine Änderung.

2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2018 auf 110 Verbandsschüler festgesetzt
3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler **auf 4.947,95 € (zuvor 4.247,95 €)** berichtigt.
4. Die Investitionsumlage verbleibt je Verbandsschüler bei 0,00 €.

§ 3

Die genannten Änderungen können im Rahmen des Haushaltsplans 2019 finanziert werden, sodass die übrigen Ansätze der Haushaltssatzung 2019 unverändert bleiben.

§ 4

Diese Nachtragshaushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2019 in Kraft.

II.

Das Landratsamt Regensburg hat die Nachtragshaushaltssatzung mit Haushaltsplan des Schulverbandes Wenzenbach für das Haushaltsjahr 2019 mit Schreiben vom 16.10.2019 rechtsaufsichtlich gewürdigt.

III.

Die Nachtragshaushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen gemäß Art. 24 Abs. 1 KommZG und Art. 65 Abs. 3 GO i.V.m. §§ 1 ff der Bekanntmachungsverordnung -BekV- während des ganzen Jahres im Rathaus Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach zur allgemeinen Einsichtnahme bereit.

Wenzenbach, den 25.10.2019
Schulverband Wenzenbach

gez.

K o c h
Schulverbandsvorsitzender

„Es wird darauf hingewiesen, dass die Nachtragshaushaltssatzung des Schulverbandes Wenzenbach samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus der Gemeinde Wenzenbach zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich einsehbar ist, Art. 9 Abs. 1 BaySchFG, Art. 40 KommZG, Art. 65 Abs. 3 GO.“

ANZEIGE

Wir wünschen Ihnen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest.

6
Hörgeräte-
Batterien
nur 1,20€

4x
IN IHRER
NÄHE

Kaiser-Heinrich-II.-Str. 7 93077 Bad Abbach (T) 09405 - 96 98 934	Regensburger Str. 41 93138 Lappersdorf (T) 0941 - 46 52 46 51	Sudetenstraße 26 93073 Neutraubling (T) 09401 - 95 39 123	Lilienthalstraße 8 93049 Regensburg West (T) 0941 - 85 08 72 27
---	---	---	---

SCHILLER & GEBERT
H Ö R G E R Ä T E G M B H

www.schiller-gebert.de · info@schiller-gebert.de

Folgen Sie uns auch auf...

*Ausgezeichnete Filiale: Bad Abbach

TOP 100*
AKUSTIKER
2019/2020
INHABERGEFÜHRTE MITTELSTÄNDISCHE
UNTERNEHMEN, AUSGEZEICHNET
FÜR BESONDERE KUNDENORIENTIERUNG
VOM IFA INSTITUT FÜR
INNOVATIVEMARKTFORSCHUNG, DÜSSELDORF
Mehr Infos: www.top100akustiker.de

Feuerwehren sind gut ausgestattet!

Vor einiger Zeit fand sich im Spiegel ein recht interessanter Artikel mit dem Titel „§ 16 Abs. 3 Brandschutzgesetz“.

Darin wird exemplarisch für eine zunehmende Zahl an Kommunen von Friedrichstadt in Friesland berichtet. Diesem kleinen Städtchen sind mit den Jahren die Feuerwehrleute ausgegangen und nun musste die Stadtverwaltung mehrere Bürgerinnen und Bürger nach eigenem Gusto zum Dienst in einer Pflichtfeuerwehr einberufen. Um den Dienst am Gemeinwohl auch professionell verrichten zu können, sind die Feuerwehrfrischlinge nun angehalten, binnen wenigen Monaten alle erforderlichen Grundkurse zu absolvieren. Der Zeitaufwand für diese Schulungsmaßnahmen dürfte bei deutlich mehr als 100 Unterrichtsstunden pro Aktivem und Jahr liegen. Natürlich löste diese Entscheidung bei den Erwählten nicht nur Jubelschreie aus. Vielmehr reagierten einige sehr empfindlich auf ihre neue Aufgabe. Andere zeigten wiederum Verständnis für den drastischen Schritt der Kommune, erwiesen sich aber für die praktische Feuerwehrarbeit als ungeeignet. Einer kann tagsüber nicht den Arbeitsplatz für Einsätze verlassen, ein anderer Bürger hat keinerlei technischen Sachverstand oder ist körperlich nicht hinreichend fit für seinen Dienst. Kurzum, die Bildung einer Pflichtfeuerwehr droht in Friedrichsstadt zu einem Fiasko zu werden.

Von solchen Zuständen sind wir in Wenzenbach glücklicherweise weit entfernt. Die drei Feuerwehren im Gemeindegebiet sind gut ausgestattet. Wir laufen hier dem bundesweiten Trend zuwider und das kommt nicht von unge-

fähr. Unsere Feuerwehren werden zwar mit Maß, aber doch in allen nötigen Belangen nach Kräften unterstützt. Um hier wirklich planvoll und angemessen zu agieren, wurde 2017 eigens ein Feuerwehrbedarfsplan für unsere Gemeinde erstellt. Bürgermeister Sebastian Koch und dem Gemeinderat ist es ein großes Anliegen, die ehrenamtlichen Feuerwehrmänner- und Frauen für ihren nicht selten risikoträchtigen Einsatz fürs Gemeinwohl optimal zu unterstützen und auszustatten.

Wie sich das genau gestaltet, soll in diesem Amtsblatt überblickshaft dargestellt werden:

► Heute kann längst nicht mehr jeder einen Lkw-Führerschein für die berufliche oder nebenberufliche Tätigkeit gebrauchen. Zeitgleich benötigten aktuell 4 der 8 Feuerwehrfahrzeuge der Gemeindefeuerwehren allerdings eine solche Fahrberechtigung. Insofern erschien es der Gemeindepolitik geboten, seit 2016 jährlich für bis zu vier Feuerwehrleute die Kosten eines Führerscheins der Klasse C zu übernehmen, sodass jederzeit ausreichend viele Fahrer für die schweren Feuerwehrfahrzeuge zur Verfügung stehen. Die hierfür bislang angefallenen Kosten belaufen sich auf knapp 23.000 Euro.

► Während in den früheren Jahren Feuerwehrdienstleistende, welche sich in Vollzeit an den Staatlichen Feuerweherschulen fortbilden ließen, lediglich 25 € pro Schultag als Entschädigung erhielten, wird in Wenzenbach mittlerweile bei den Besuchen von Pflichtlehrgängen an der Feuerweherschule die komplette Lohnfortzahlung gewährleistet. Als Pflichtlehrgänge gelten für die jeweils mit den Aufgaben betrauten Personen beispielsweise die Kommandanten-, Gerätewart- und Jugendwartlehrgänge.

► Für ca. 40.000 Euro Eigenanteil wurden in den Jahren 2015 und 2016 in etwa Digitalfunkgeräte für unseren Wehren beschafft und in den entsprechenden Fahrzeugen und Gerätehäusern verbaut. Diese Investition wurde aufgrund der bayernweiten Umstellung des Analogfunks auf den Digitalfunk im Jahr 2016 notwendig, wobei die Feuerwehren Wenzenbachs mit deutlich mehr Funkgeräten ausgestattet worden sind, als dies die Norm vorschreiben würde. Hierdurch soll die Kommunikation im Einsatzfall erleichtert und unterstützt werden. Für das Jahr 2021 steht in diesem Kontext übrigens die Beschaffung von etwa 140 digitalen Pagern zur Alarmierung der Einsatzkräfte an, wofür voraussichtlich 17.000 Euro an Eigenbeteiligung seitens der Gemeinde notwendig werden. Die Beschaffung der Pager ist dadurch begründet, dass nun nachgelagert auch bayernweit eine Umstellung der Alarmierung vom aktuell noch analogen Verfahren auf

die digitale Variante ab dem Jahr 2022 realisiert werden soll.

► Im Bereich der Schutzbekleidung hat sich in den letzten Jahren einiges getan. Für etwas mehr als 100.000 € wurden komplett neue Schutzausrüstungen für alle Feuerwehrkräfte beschafft. Diese sind wesentlich robuster, sicherer und hitzeresistenter als die alte Kleidung und verfügen beispielsweise über eingebaute Haltesysteme als Absturz- und Rettungssicherungen für Fremd- und Eigenrettungen. Auch in neue Helme für alle Aktiven wurde für etwa 25.000 Euro investiert.

Auch im Bereich der Feuerwehr-



häuser wurde unter der zumeist sehr tatkräftigen Mithilfe vieler Feuerwehrleute ordentlich nachgerüstet. Das Feuerwehrhaus in Grünthal haben wir von 2017 bis Anfang 2019 umfassend saniert und unter anderem das Dachgeschoss als Lagerraum ausgebaut und die Elektro- und Heizungsinstallation erneuert. Ebenso wurden, neben allgemeinen Verbesserungen in der Gerätehalle, der Ausbildungsraum und die sanitären Anlagen renoviert und ein erforderlicher baulicher Rettungsweg errichtet. Die Kosten der Sanierung beliefen sich gesamt auf ca. 100.000,- Euro. Die Feuerwehr Wenzenbach erhielt nach dem Umzug der evangelischen Kirchengemeinde in die benachbarte Dietrich-Bonhoeffer-Kirche einen modernen und großzügig bemessenen Schulungsraum. An den damit verbundenen Investitionskosten beteiligte sich die Gemeinde mit etwa 22.000 €. Ferner wurden im Jahr 2019 zwei Großbildschirme für einen Einbau bei den Umkleiden beschafft, auf welchen bei Einsätzen die jeweiligen Informationen zusammengefasst sind, sodass die anrückenden Feuerwehrkräfte schnell informiert werden können. Bereits im Jahr 2018 wurde für das Feuerwehrgerätehaus Wenzenbach auch ein Hochregallager samt Elektro-Hubwagen für gesamt ca. 6.500



Behördengänge bequem online durchführen

- Beantragung einer Meldebescheinigung
- Beantragung eines Führungszeugnisses
- Auskunft aus dem Gewerbezentralregister
- Einreichung der Wohnunggeberbestätigung
- Meldung der Wasserzählerablesung
- ... und vieles mehr

Internet: www.wenzenbach.de/buergerserviceportal

Euro beschafft, um die diversen Einsatzmaterialien effizienter lagern zu können.

► Die Feuerwehr Hauzenstein erhielt unlängst einen neuen hydraulischen Rettungssatz (Rettungsschere und Spreizer) samt neuer Hebekissen für insgesamt ca. 27.000 Euro, um auch weiterhin professionelle technische Hilfe bei Notfällen leisten zu können.

► Besonders bedeutsam sind für die Feuerwehr natürlich immer wieder Fahrzeugneuschaffungen. Auch hier verfahren wir nach den Feststellungen und Empfehlungen des Feuerwehrbedarfsplans. Während die Feuerwehr Hauzenstein mit



einem „Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 10“ aus dem Jahr 2011 und einem Mehrzweckfahrzeug mit besonderer Funkausstattung (zur Übernahme der stationären Einsatz- und Abschnittsleitung) aus 2009 noch zweckmäßig ausgestattet ist, war bzw. ist bei den anderen Feuerwehren Handlungsbedarf vorhanden:

2017 wurde deshalb für die Feuerwehr Wenzenbach eines neues „Tanklöschfahrzeugs 3000“ als Ersatz für das in die Jahre gekommene „TLF 24/50“ (Baujahr 1991) beschafft. Insgesamt hat dieses Fahrzeug inkl. Beladung 298.000 Euro gekostet, hierfür erhielten wir eine Förderung von der Regierung der Oberpfalz in Höhe von 70.000 Euro. Das TLF3000 ist speziell für Brandeinsätze konzipiert und kann mit seinen 3500 Litern an verladenem Wasser (plus 200 Liter an Schaummittel) eine ausreichende Löschwasserversorgung bis zum Herstellen der unabhängigen Wasserversorgung gewährleisten. Aufgrund der teilweise ländlichen Struktur des Gemeindegebiets

mit örtlich schwieriger Löschwasserversorgung ist ein solches Fahrzeug notwendig, um den Brandschutz flächendeckend sicherstellen zu können. Das TLF 3000 unterstützt ferner bei Einsätzen der technischen Hilfeleistung und beherbergt eine spezielle Waldbrandausstattung

2019 erhielt die Feuerwehr Wenzenbach zudem ein neues „Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20“, welches das alte „Löschgruppenfahrzeug 16/12“ (Baujahr 1990) ersetzt. Das HLF 20 ist das universalste und wichtigste Fahrzeug bei der Wenzenbacher Feuerwehr, welches somit als „Erstangriffsfahrzeug“ dient. Es beherbergt umfangreiche Ausrüstung für technische Hilfeleistungen und Menschenrettungen bei Unfällen und anderen Notsituationen. Ebenso wird das Fahrzeug mit 2000 Litern an verladenem Wasser, zahlreicher Beladung zur Brandbekämpfung sowie 4 Atemschutzgeräten auch bei Brandeinsätzen eingesetzt. Insgesamt bietet es Platz für 9 Feuerwehrkräfte. Bei dieser Beschaffung ergab die europaweite Ausschreibung ebenso eine Bestellung beim Ulmer Feuerwehrautobauer Magirus. Die Kosten beliefen sich diesmal auf ca. 380.000 Euro, abzüglich einer Förderung i.H.v. 119.000 Euro

Zeitnah soll die Feuerwehr Wenzenbach ebenfalls einen neuen „Gerätewagen Logistik 1“ als Ersatz für den derzeitigen Pritschenwagen aus dem Jahr 1996 erhalten. Dieser Gerätewagen wird in der Form eines kleinen LKWs mit gesamt 7,5 Tonnen gebaut und bietet eine großzügige Ladefläche mit Ladebordwand zur Aufnahme verschiedener Rollcontainer. So kann zielgerichtet genau jene Sonderausstattung mit zum Einsatz gebracht werden, welche nicht für die Standardeinsätze notwendig wird und daher nicht von vornherein auf den Fahrzeugen verlastet ist, z.B. Material zur Ölbeiseitigung, für Hochwassereinsätze oder für Brandeinsätze mit notwendigen langen Schlauchstrecken (hierfür werden z.B. 1km an zusätzlichem Schlauchmaterial mitsamt einer eigenen Pumpe mitgeführt). Das Ausschreibungsergebnis zum GW-L1 sieht einen Iveco Daily als Fahrgestell vor, auf welchem der Aufbauhersteller Junghanns aus Hof den feuerwehrtechnischen Aufbau anbringen wird. Das Fahrzeug kostet gesamt etwa 175.000 Euro inkl. Beladung und Rollcontainer und wird mit einer Förderung von 32.000 Euro seitens der Regierung der Oberpfalz bezuschusst

► Die Feuerwehr Grünthal wird 2020 ein neues „Löschgruppenfahrzeug 10“ als Ersatz des aktuellen „Löschgruppenfahrzeugs 8/6“ aus dem Jahr 1995 erhalten. Auch dieses Fahr-

zeug wird ein Allrounder für technische Hilfeleistungen wie auch für Brandeinsätze und umfasst einen 2000-Liter-Wassertank sowie, analog zum HLF 20 der Feuerwehr Wenzenbach, 4 Atemschutzgeräte und umfangreiche Ausstattung für die Einsatzszenarien. Die diesbezügliche europaweite Ausschreibung ist bereits erfolgt, als erfolgreicher Bieter hat sich der Aufbauhersteller Rosenbauer aus Luckenwalde durchgesetzt. Das Fahrzeug wird auf einem MAN Fahrgestell mit 14 Tonnen Gesamtgewicht aufgebaut. Die Gesamtkosten belaufen sich inklusive Beladung auf 330.000 Euro, die Beschaffung wird mit 70.000 Euro gefördert. Insgesamt bietet das LF 10 Platz für 9 Feuerwehrkräfte. Bereits im Jahr 2017 wurde für die Feuerwehr Grünthal ebenso ein „Tragkraftspritzenanhänger“ für gesamt etwa 20.000 Euro beschafft. Auf diesem sind, ähnlich zum künftigen GW-L1 der Feuerwehr Wenzenbach, analog gesamt 1km an Schlauchmaterial mitsamt der hierfür notwendigen Pumpe (Tragkraftspritze) verlastet, womit lange Schlauchstrecken aufgebaut und betrieben werden können. Diese langen Schlauchstrecken könnten bei Waldbränden oder bei ausgedehnten Bränden von außerhalb gelegenen Anwesen ohne ausreichende Löschwasserversorgung notwendig werden, weshalb der ausgearbeitete Feuerwehrbedarfsplan der Gemeinde die beiden besagten Zusatzpumpen samt gesamt 2km an Schlauchmaterial für notwendig erachtet.

► Nach den eben genannten Beschaffungen sollen die Feuerwehren Grünthal und Wenzenbach schließlich auch noch neue Mannschaftstransportwagen als Ersatz für die beiden vorhandenen Mehrzweckfahrzeuge erhalten. Die diesbezüglichen Vorplanungen laufen aktuell an. Nach Abschluss dieser letzten Maßnahme ist der gesamte Fuhrpark aller 3 Feuerwehren, bestehend aus 5 LKWs, 3 Transportwägen sowie 2 Anhängern dann als vollständig erneuert und somit wieder zukunftssicher anzusehen.

Für nähere Details und Informationen zu den einzelnen Fuhrparks und Gerätehäusern der Feuerwehren empfehlen wir einen Besuch der Internetauftritte unter:

www.feuerwehr-wenzenbach.de

www.feuerwehr-hauzenstein.de

sowie www.feuerwehr-gruenthal.de

Die Beschaffung solcher Fahrzeuge geht stets mit einem enormen Aufwand einher, weil es heutzutage nahezu eine Wissenschaft für sich ist, ein Feuerwehrfahrzeug so auszuschreiben, dass es einerseits den technischen Anforderungen der Feuerwehrdienstleistenden und andererseits den rechtlichen Anforderungen des Vergaberechts gerecht wird. Bei all jenen, die sich hier einbringen oder eingebracht haben, möchte sich die Gemeinde vielmals bedanken. Generell gilt den Feuerwehrmännern und -frauen unser Dank. Unsere Feuerwehren leben ausschließlich vom freiwilligen Engagement, welches der Bürgerschaft rund um die Uhr Sicherheit garantiert. Das verdient große Anerkennung.

Adventsmarkt der Gemeinde Wenzenbach**am Dorfplatz in Irlbach****Samstag, 30. November 2019**

15:00 Uhr	Beginn
16:30 Uhr	Musikalische Eröffnung mit den „Oldies“ und der „Blaskapelle Bernhardswald“
17:00 Uhr	Einzug des Nikolaus mit Christkind
22:00 Uhr	Ende

Sonntag, 01. Dezember 2019

14:00 Uhr	Beginn
15:30 Uhr	Musikalische Eröffnung“ mit der „Blaskapelle Bernhardswald“
16:00 Uhr	Einzug des Nikolaus mit Christkind
17:00 Uhr	adventl. Benefizkonzert i.d. Kirche Irlbach m.d. Vokalensemble „Passero“
20:00 Uhr	Ende

Kinderattraktionen

- große Kindereisenbahn Alpakas im Gehege

Ausstellung i.d. Grundschule Irlbach

- **Thema: Fotoausstellung „Wenzenbach kreativ“
vom Fotostammtisch Wenzenbach**

Zeiten jeweils: Samstag von 16:00 bis 20:00 Uhr und
Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr

Benefizkonzert i.d. Kirche Irlbach

- **mit dem Vokalensemble „Passero“
präsentiert von der Rathaus Apotheke
- Eintritt frei - Spenden erwünscht**

Zugunsten des Orgelbauvereins Irlbach
und der Nachbarschaftshilfe Wenzenbach e.V.

Die Vereine der Gemeinde Wenzenbach bieten ein reichhaltiges kulinarisches und weihnachtliches Angebot an. Stimmen Sie sich mit Ihrer Gemeinde auf ein besinnliches Weihnachtsfest ein. Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

Veranstalter: Gemeinde Wenzenbach,
vertreten durch Ersten Bürgermeister Sebastian Koch
Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach



Kostenloser Bustransfer zum Adventsmarkt in Irlbach

Samstag 30. November 2019

Fahrtrichtung nach Irlbach

Probstberg Kapelle
 15:00 Uhr 16:00 Uhr 17:00 Uhr
 18:00 Uhr 19:00 Uhr 20:00 Uhr
 21:00 Uhr
 Pestalozzistr. /B16 Überführung
 15:02 Uhr 16:02 Uhr 17:02 Uhr
 18:02 Uhr 19:02 Uhr 20:02 Uhr
 21:02 Uhr
 Feuerwehrhaus Wenzelbach
 15:04 Uhr 16:04 Uhr 17:04 Uhr
 18:04 Uhr 19:04 Uhr 20:04 Uhr
 21:04 Uhr
 Unterlindhofstr. bei Brücke
 15:09 Uhr 16:09 Uhr 17:09 Uhr
 18:09 Uhr 19:09 Uhr 20:09 Uhr

21:09 Uhr
 Feuerwehrhaus Fußenberg
 15:14 Uhr 16:14 Uhr 17:14 Uhr
 18:14 Uhr 19:14 Uhr 20:14 Uhr
 21:14 Uhr
 Irlbach Adventsmarkt
 15:20 Uhr 16:20 Uhr 17:20 Uhr
 18:20 Uhr 19:20 Uhr 20:20 Uhr
 21:20 Uhr

Fahrtrichtung von Irlbach

Irlbach Adventsmarkt
 15:30 Uhr 16:30 Uhr 17:30 Uhr
 18:30 Uhr 19:30 Uhr 20:30 Uhr
 21:30 Uhr
 Feuerwehrhaus Fußenberg
 15:36 Uhr 16:36 Uhr 17:36 Uhr
 18:36 Uhr 19:36 Uhr 20:36 Uhr

21:36 Uhr
 Unterlindhofstr. bei Brücke
 15:41 Uhr 16:41 Uhr 17:41 Uhr
 18:41 Uhr 19:41 Uhr 20:41 Uhr
 21:41 Uhr
 Feuerwehrhaus Wenzelbach
 15:46 Uhr 16:46 Uhr 17:46 Uhr
 18:46 Uhr 19:46 Uhr 20:46 Uhr
 21:46 Uhr
 Pestalozzistr. /B16 Überführung
 15:48 Uhr 16:48 Uhr 17:48 Uhr
 18:48 Uhr 19:48 Uhr 20:48 Uhr
 21:48 Uhr
 Probstberg Kapelle
 15:50 Uhr 16:50 Uhr 17:50 Uhr
 18:50 Uhr 19:50 Uhr 20:50 Uhr
 21:50 Uhr

Sonntag 01. Dezember 2019

Fahrtrichtung nach Irlbach

Probstberg Kapelle
 14:00 Uhr 15:00 Uhr 16:00 Uhr
 17:00 Uhr 18:00 Uhr 19:00 Uhr
 Pestalozzistr. /B16 Überführung
 14:02 Uhr 15:02 Uhr 16:02 Uhr
 17:02 Uhr 18:02 Uhr 19:02 Uhr
 Feuerwehrhaus Wenzelbach
 14:04 Uhr 15:04 Uhr 16:04 Uhr
 17:04 Uhr 18:04 Uhr 19:04 Uhr
 Unterlindhofstr. bei Brücke
 14:09 Uhr 15:09 Uhr 16:09 Uhr

17:09 Uhr 18:09 Uhr 19:09 Uhr
 Feuerwehrhaus Fußenberg
 14:14 Uhr 15:14 Uhr 16:14 Uhr
 17:14 Uhr 18:14 Uhr 19:14 Uhr
 Irlbach Adventsmarkt
 14:20 Uhr 15:20 Uhr 16:20 Uhr
 17:20 Uhr 18:20 Uhr 19:20 Uhr

Fahrtrichtung von Irlbach

Irlbach Adventsmarkt
 14:30 Uhr 15:30 Uhr 16:30 Uhr
 17:30 Uhr 18:30 Uhr 19:30 Uhr

Feuerwehrhaus Fußenberg
 14:36 Uhr 15:36 Uhr 16:36 Uhr
 17:36 Uhr 18:36 Uhr 19:36 Uhr
 Unterlindhofstr. bei Brücke
 14:41 Uhr 15:41 Uhr 16:41 Uhr
 17:41 Uhr 18:41 Uhr 19:41 Uhr
 Feuerwehrhaus Wenzelbach
 14:46 Uhr 15:46 Uhr 16:46 Uhr
 17:46 Uhr 18:46 Uhr 19:46 Uhr
 Pestalozzistr. /B16 Überführung
 14:48 Uhr 15:48 Uhr 16:48 Uhr
 17:48 Uhr 18:48 Uhr 19:48 Uhr
 Probstberg Kapelle
 14:50 Uhr 15:50 Uhr 16:50 Uhr
 17:50 Uhr 18:50 Uhr 19:50 Uhr

ANZEIGE

Leben auf der Terrasse – Mabo Sonnenschutz

Markisen · Jalousien · Wintergarten-Beschattungen · Terrassendächer



Mabo
SONNENSCHUTZ
 Hartinger Weg 12 · 93083 Obertraubling
 Gewerbegebiet Nord

Tel. 09401 96020 · Fax 960222 · www.mabo-markisen.de · kontakt@mabo-markisen.de

Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Zum 01. Oktober 2019 durften wir Frau Elisabeth Schiegl in der Gemeindeverwaltung begrüßen.

Frau Schiegl wird künftig den Bereich der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung tatkräftig leiten.

Nach Ihrem betriebswirtschaftlichen Studium konnte Frau Schiegl Berufserfahrung in verschiedenen Bereichen sammeln. Bevor sie zu uns in die Gemeinde Wenzenbach wechselte, war Frau Schiegl in der Gemeindeverwaltung Wiesenfelden beschäftigt. Derzeit absolviert sie parallel zur ihrer Tätigkeit im Rathaus den Beschäftigungslehrgang I, um so noch verfügbare Kenntnisse im Verwaltungswesen zu erlangen.

Wir sind überzeugt, dass sich Frau Schiegl schnell in das vielfältige und interessante Aufgabengebiet einarbeiten wird.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit und wünschen Frau Schiegl viel Spaß bei Ihrer Tätigkeit.



FÜR MÄNNER UND FRAUEN AB 65 JAHREN – WEIHNACHTSAUSFLUG

Ausflug der Gemeinde Wenzenbach nach Passau: Christkindlmarkt und Domführung

Wann: Am Mittwoch den 11.12.2019.

Abfahrt: 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus in Wenzenbach

12.35 Uhr beim Gasthaus Stuber in Fußenberg

12.40 Uhr Restaurant Delizia (ehemalig Götzfried) in Gonnorsdorf

12.45 Uhr Irlbach Grundschule

12.50 Uhr Grünthal (Bushaltestelle unterhalb vom Getränke Weißgerber)

12.55 Uhr Grünthal Schützenheim

Bitte geben Sie bei der Anmeldung mit an, wo Sie zusteigen möchten!

Ankunft: Ca. 14.45 Uhr in Passau.

Programm: Um 15.00 Uhr findet die Domführung

statt, Dauer: ca. 45 Minuten.

Bis 19.00 Uhr Zeit zur freien Verfügung.

Rückkehr: Ca. 21.00 Uhr in Wenzenbach (die anderen Ortsteile werden davor dann angefahren)

Kosten: Eigene Verpflegungskosten.

Die Kosten für die Busfahrt und die Führung im Passauer Dom übernimmt die Gemeinde Wenzenbach.

Anmeldung: Bei unserem Seniorenbeauftragten Christian Müller. Telefon: 09407/309200 (Bitte Anrufbeantworter nutzen)

E-Mail: christian.mueller@wenzenbach.de

Noch 30 freie Plätze!

Seniorenprogramm der Gemeinde Wenzenbach

26.11.2019 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Senioren Treff

Kosten: Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich

11.12.2019 12.30 – 21.00 Uhr

Christkindlmarkt Passau

11.12.2019 12.30 – 21.00 Uhr

Ausflug nach Passau

inkl. Dombesichtigung

(30 Plätze noch verfügbar)

Eigene Verpflegungskosten

Die Kosten für die Busfahrt und die Dombesichtigung übernimmt die Gemeinde.

Anmeldung unter Telefon 09407/309200

(bitte Anrufbeantworter nutzen) oder unter christian.mueller@wenzenbach.de

(Bitte separate Ausschreibung auf dieser Seite oben beachten)

17.12.2019 14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Weihnachtsfeier

Kosten: Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich

14.01.2020

14.00 – 16.00 Uhr

Café Haus Josef

Senioren Treff

Kosten: Kaffee und Kuchen

Anmeldung nicht erforderlich



Ein bisschen so wie Martin ...

... fühlten sich die Kinder der Kita St. Maria, Irlbach am Freitag, den 08.11.19 während des Gottesdienstes zum Gedenken des Hl. Martin. Mit Unterstützung der Eltern nahm die Kita in diesem Jahr an der Aktion „Meins wird Deins“ teil, die von „aktion hoffnung“ und „Die Sternsinger“ getragen wird.

Die Kinder spendeten in der Woche vor dem Martinsfest eigene, gut erhaltene Kleidungsstücke und so konnten 3 Pakete mit teilweise neuwertigen Sachen an Vinty's-Shops der „aktion hoffnung“ in Augsburg und Nürnberg verschickt werden.

Spenden für ein Projekt im Libanon

Der Verkaufserlös der Kleidungsstücke geht in diesem Jahr an ein Projekt im Libanon, das Kinder unterstützt.

Das Geld wird für Schulstarter-Sets, Schulbesuch, Mittagessen und Lernmaterial verwendet. Anschauliches Informationsmaterial ließ die Kindergarten-Kinder errahnen, unter welchen Bedingungen Kinder in Flüchtlingslagern im Libanon leben und so fiel es ihnen auch nicht schwer, etwas von der eigenen Kleidung abzugeben.

Eben – ein bisschen so wie Martin sein!



Anzeigenschaltung

Wir beraten Sie gerne zu den Werbemöglichkeiten im Amtlichen Mitteilungsblatt der Gemeinde Wenzenbach:

Fon 0941 / 448068 13
Mail info@das-amtliche.info
Web www.das-amtliche.info

ANZEIGE



Die Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG ist Teil der Firmengruppe Freitag. Wir sind ein energietechnisches Unternehmen mit über 2700 Mitarbeitern. Im Bereich Medienversorgung und Telekommunikation sind wir das führende private Dienstleistungsunternehmen in Deutschland.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir:

GLASFASERMONTEURE (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Spleißen von LWL Kabeln in Muffen und Verteilereinrichtungen
- FTTX bzw. allgemeiner Netz- und Anwendungstechniken
- Durchführen von Abschlussmessungen und deren Interpretation
- Einmessen und Beheben von Kabelfehlern
- Dokumentieren der durchgeführten Tätigkeiten

Ihr Profil:

- Berufserfahren oder Quereinsteiger
- Gutes technisches Verständnis und Urteilsvermögen
- Selbstständiges und organisiertes Arbeiten
- Deutsch in Wort und Schrift
- Gültige Fahrerlaubnis Klasse B/BE bzw. C1E

FACHARBEITER FÜR KABELZIEH- UND EINBLASTECHNIK (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Verlegung und Einzug von Energiekabeln
- Einziehen und Einblasen von Kupfer- und LWL-Kabeln
- Einblasen von Speedpipe/Mikrorohren und Minikabeln
- Kalibrierung und Druckprüfung von Kabelschutzrohranlagen
- Erstellung der technischen Dokumentation

Ihre Vorteile:

- Festanstellung
- 30 Tage Urlaub, Betriebsruhetage
- Bevorzugt wohnortnahe Einsätze
- Auslöserregelung

Ist das Ihre Position? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Onlinebewerbung unter: www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Herrn Martin Hösl, Industriestraße 3, D - 92331 Parsberg
E-Mail: martin.hoesl@elektro-freitag.de

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Martin Hösl, Tel. +49 9492 604-0



Evangelisch-lutherische Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

- ▶ 1. Advent, Sonntag, 1. Dezember
11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen, parallel Kinderkirche
- ▶ Dienstag, 3. Dezember
13.30-15.30 Uhr: Seniorenkreis
- ▶ Donnerstag, 5. Dezember
9.30 Uhr – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ Freitag, 6. Dezember
20 Uhr: Taizé-Gebet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
- ▶ Samstag, 7. Dezember
19.00 Uhr: Advents-Kirchen-Nacht für Kinder der 3. und 4. Klasse
- ▶ 2. Advent, Sonntag, 8. Dezember
11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Bernd Kritzenhaler
- ▶ Montag, 9. Dezember
10.00 Uhr: Gottesdienst im Haus Josef, Wenzenbach
- ▶ Donnerstag, 12. Dezember
9.30 Uhr – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ 3. Advent, Sonntag, 15. Dezember
11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Stefan Drechsler
- ▶ Mittwoch, 18. Dezember
19.00 Uhr: „Gebet für Wenzenbach“
- ▶ Donnerstag, 19. Dezember
09.30 Uhr – 11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Die Kirchenmäuse“
- ▶ 4. Advent, Sonntag, 22. Dezember
11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen
- ▶ Heiligabend, Dienstag, 24. Dezember
16.00 Uhr: Kinderchristvesper
- 17.30 Uhr: Christvesper
- ▶ 2. Weihnachtsfeiertag,
Donnerstag, 26. Dezember
11.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Arne Schnütgen
- ▶ Silvester, Dienstag, 31. Dezember
16.00 Uhr: Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, Pfarrer Stefan Drechsler

Kontakt

Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
 Bahnhofstr. 10
 93173 Wenzenbach
 Pfarrer Arne Schnütgen
 Tel.: 09407/8121852
 e-mail: arne.schnuetgen@elkb.de

Pfarrbüro: Christiane Hammwöhner,
 Montag 10.00 bis 13.00
 Tel.: 09407/8121852
 e-mail: christiane.hammwoehner@elkb.de

Adventsmarkt in Irlbach

Am ersten Adventswochenende nehmen wir wieder am Adventsmarkt der Gemeinde Wenzenbach teil.

Mit Apfelpunsch, Suppe und manchem anderen kann man unsere Kirche unterstützen.

▶ Wann?

Samstag, 30.11.19 von 15 Uhr bis 22 Uhr
 und Sonntag, 01.12.19 von 14 Uhr bis 20 Uhr

„Lebendiger Adventskalender“

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen lebendigen Adventskalender.

Täglich um 17.00 Uhr trifft man sich vor einem Haus, singt einige Adventslieder und hört eine Geschichte.

Termine und Orte gibt es im Internet www.regenstauf-evangelisch.de

Advents-Kirchen-Nacht

Kinder der 3. und 4. Klassen laden wir ein zu einer adventlichen Kirchennacht. Wir treffen uns am Samstag, den 7. Dezember

um 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche zum Singen, Spielen, Basteln, Kinoabend und irgendwann tatsächlich Schlafen.

Am nächsten Morgen frühstücken wir noch zusammen und räumen auf. Unkostenbeitrag 2 Euro.

Infos und Anmeldungen bei Pfarrer Schnütgen

Neugründung einer Bläsergruppe

Posaunenchor sind typisch evangelisch. Nun gibt es einige Gemeindeglieder, die gerne einen Bläserkreis an der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche gründen wollen, zum gemeinsamen Musizieren und zur gelegentlichen Gottesdienstgestaltung. Spielen Sie vielleicht auch ein Blechblasinstrument und hätten Lust, da mitzutun? Oder Sie möchten verschüttete Kenntnisse wieder reaktivieren?

Dann melden Sie sich doch bei Andreas Wenzel (andy_wenzel@gmx.net) oder bei uns im Pfarrbüro.

Anfang des neuen Jahres wird es dann mal ein erstes Treffen geben, um zu sehen, was geht.

Jehovas Zeugen

laden Sie herzlich ein, im Königreichssaal, Hans-Sachs-Straße in Regenstauf, jeweils am Sonntag um 9:30 Uhr folgende biblische Vorträge zu besuchen:

01. Dez. 2019: In all unserem Handeln ehrlich sein

08. Dez. 2019: Interessiert sich Gott für mich persönlich?

15. Dez. 2019: Mache Jehova zu deiner Zuversicht

22. Dez. 2019: „Bleib stehen und seht die Rettung Jehovas“

29. Dez. 2019: Was macht Christen zu wahren Christen?

Weitere wöchentliche Zusammenkünfte:

Sonntag

- 10.05 Uhr: Wachturmstudium

Donnerstag

- 19.00 Uhr: Unser Leben und Dienst als Christ

- 20.05 Uhr: Versammlungsbibelstudium

Umfangreiche Informationen über Jehovas Zeugen finden Sie auf unserer Website: www.jw.org



Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de





„PLANT FOR THE PLANET“-AKADEMIE

Verwurzelt in Wenzenbach

Am Samstag den 19.10.19 fand in Wenzenbach die erste „Plant for the Planet“-Akademie, organisiert vom AKKi e.V. (Kinder- und Jugendförderverein Wenzenbach), statt.

80 Kinder der 3. und 4. Klassen der Wenzenbacher Grundschule nahmen dabei voller Freude an der ganztägigen Akademie in den Räumlichkeiten der Grundschule teil und setzten sich am Vormittag mit Umweltschutz-Themen auseinander.

Moderiert wurde die Akademie von sog. Klimabotschafter-Kindern (aus Lappersdorf und Bad Abbach) und Erwachsenen, die von „Plant for the Planet“ abgesandt wurden. Unterstützung erfuhren die Moderatoren durch freiwillige Wenzenbacher Eltern, sowie durch Mitglieder des AKKi.

Nach dem leckeren Mittagessen mit vegetarischen Bio-Gerichten in der Grundschul-Aula ging es dann gestärkt in Begleitung von frei-

willigen Pflanzhelfern in zwei großen Gruppen mit Gummistiefeln gewappnet zur Pflanzfläche zwischen Wasserspielplatz und Mittelschule.

Gemeinsam 40 Bäume aufgestellt

Dort warteten bereits Bauhofmitarbeiter, AKKi-Mitglieder, Herr Punzmann von der Baumschule „Punzmann“ und weitere Naturfreunde. Sodann ging es gleich ans Werk. Gemeinsam wurde fleißig geschaufelt, gedüngt und gegossen. In kurzer Zeit wurden mit vereinten Kräften 40 Bäume aufgestellt, die durch die Expertise des Landratsamtes ausgewählt wurden. Das Ergebnis war und ist beeindruckend: eine Vogelkirsche-Allee vom Spielplatz zur Mittelschule, Baumgruppen am Wenzenbach und vier weitere Bäume am Wasserspielplatz. Zurück in der Grundschul-Turnhalle präsentierten dann am späten Nachmittag die eupho-

rischen Kinder ihren Eltern was sie in der Akademie gelernt und sich vorgenommen haben. Ermöglicht wurde die Akademie, neben dem AKKi e.V. als Impulsgeber und Hauptorganisator, durch Herrn Sebastian Koch mit der Grundstückszuteilung, etlichen tatkräftigen Gemeinde-/ Bauhofmitarbeitern, vielen freiwilligen Eltern, sowie der Schulleitung vor Ort und der Raiffeisenbank mit einer Spende zum Catering.

Der AKKi e.V. realisierte mit der „Plant for the Planet“ Akademie ein großartiges Projekt zum Thema Nachhaltigkeit im Rahmen seines anstehenden 20-jährigen Jubiläums. Bereits am Tag nach der Akademie konnte man strahlende Kinder beim Sonntagsspaziergang sehen, die voller Stolz den Eltern ihr Werk zeigten. Und wer weiß, vielleicht zeigen diese Kinder später mal den eigenen Kindern ihre Bäume.

Wortwörtlich: verwurzelt in Wenzenbach!





Schützenverein Gambachtal Fußenberg e.V.

Einladung



Weihnachtsfeier

mit traditioneller Versteigerung
am Samstag den 21. Dezember 2019
um 20.00 Uhr im Gasthaus Gambachtal



Am Samstag, den 07. Dezember 2019
kommt um 15.00 Uhr der

Nikolaus

für alle Kinder an unserer Schützenkapelle

Einladung zur Nikolausfeier

am 06.12.2019 ab 16 Uhr

am Feuerwehrgerätehaus

um 17 Uhr kommt der hl. Nikolaus

*Selbstgemachte Köstlichkeiten
werden verkauft und für das
leibliche Wohl ist gesorgt.*

Auf Euer Kommen freuen
sich die Festdamen der
FF Wenzelbach



Einladung zur Fotoausstellung „WenzenbachKREATIV“



Im Rahmen des Advents-
marktes in Irlbach am ersten Adventwochenende
2019 präsentieren Mitglieder des Wenzelbacher
Fotostammtischs eine Auswahl ihrer Bilder.
Zum ersten Mal mit einem Sonderteil
Wenzelbacher Ansichten.

Sa. 30.11. / So. 1.12.

Grundschule Irlbach Samstag 16:00-20:00 Uhr
Sonntag 15:00-19:00 Uhr

RAISCHER

Einladung

Wir laden hiermit recht
herzlich zu unserer
diesjährigen

Christbaumversteigerung

Am Samstag,
den
23.11.2019
um 19.30 Uhr
Im Gasthaus
Landgraf
in
Grünthal



Auf Euer Kommen freut sich ganz besonders der Stammtisch
„De Euchan“

5. Kubb-Turnier in Wenzenbach

Am Samstag, 26.10.2019, trafen sich Pfadfinder und Interessierte sowie ansässige syrische Flüchtlingsfamilien im Wenzenbacher Pfarrheim zum Kubb-Turnier.

Dieses fand bereits zum 5. Mal statt. Die Veranstalter waren wieder der BDKJ Kreisverband Regensburg-Stadt und der DPSG Dombezirk. Auch der Teilnehmerrekord wurde gebrochen. 45 begeisterte Spielerinnen und Spieler, verteilt auf 9 Mannschaften, maßen sich wieder im Wikingerschach. Gegen 15 Uhr wurde das Turnier in großer Runde feierlich eröffnet. Bereits ab dem ersten Spiel wurde hart gekämpft, vor allem dann, wenn die Spielsteine nicht fallen wollten.

Während der Vorrunde konnten Teams, die gerade Pause hatten, sich im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen stärken und sich bei Karten- und anderen Spielen näher kennenlernen und austoben. Nach den Vorrunden-Gruppen-Spielen wurden die Spielfelder umgestaltet, sodass auch nach dem gemeinsamen Abendessen in der Dunkelheit weitergespielt werden konnte. Mit leuchtenden Kubb-Steinen und Wurfhölzern, die eine Spezialanfertigung zur Jubiläumsausgabe des Kubb-Turniers waren, wurden das Halbfinale und Finale ausgetragen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an den Bauhof Wenzenbach für seine tatkräftige Unterstützung bei der Anfertigung der „Special Edition“.

Der O-Ton der Teilnehmer zu den neuen Bedingungen: „Es ist gar nicht so einfach im Dunkeln

die Entfernung richtig abzuschätzen.“ Nach einer spannenden Partie konnte sich das „Bergvolk“ gegen die anderen Teams aus den Pfadfinderstämmen Wenzenbach, Steinweg, St. Wolfgang und der Pfarrei Wenzenbach durchsetzen und das Turnier gewinnen. Alle Teilneh-

mer/innen erhielten eine Urkunde und die Bestplatzierten konnten sich über tolle Preise freuen.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass sie nächstes Jahr wieder dabei sein wollen, wenn es wieder heißt: „Auf geht's zum Kubb-Turnier!“



ANZEIGE



PIETÄT
BESTATTUNGEN

*Dienst den Lebenden
Ehre den Toten*

Seit 1967

- Erledigung aller Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen, Urnenbestattungen auf See
- Exhumierungen, Überführungen (In- und Ausland)
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
- Hausbesuche auf Wunsch kostenfrei

Email: piaetaet-bestattungen@t-online.de

Vertragspartner der Gemeinde Wenzenbach

Hier finden Sie uns:

- Regensburg - Prüfeninger Str. 78 - 0941 / 21967
- Bad Abbach - Kochstr. 11 - 09405 / 4779
- Wörth a. d. Donau - Regensburger Str. 10 - 09482 / 2948
- Burglengenfeld - Kallmünzer Str. 10 - 09471 / 8546
- Maxhütte-Haidhof - Bahnhofstr. 5 - 09471 / 6067747

www.bestattungen-piaetaet.de



FOTO-STAMMTISCH WENZENBACH

Fotoausstellung „WenzenbachKREATIV“ Ausstellungseröffnung am Freitag, 29. November um 20 Uhr

**Samstag 30. November und
Sonntag 1. Dezember 2019
in der Grundschule in Irlbach**

Geöffnet Samstag 16:00-20:00 Uhr
und Sonntag 15:00-19:00 Uhr.

Im Rahmen des Wenzenbacher Adventsmarktes in Irlbach am ersten Adventwochenende 2019 präsentieren Mitglieder des Wenzenbacher Fotostammtischs wieder eine Auswahl ihrer Bilder. Zum ersten Mal mit einem Sonderteil Wenzenbacher Ansichten. Am ersten Adventwochenende 2019 veranstaltet der Fotostammtisch seine fünfte Ausstellung. Diese findet zeitgleich mit dem Wenzenbacher Adventsmarkt in den Räumen der Grundschule Irlbach statt. Die Fotografen Berzl Rudi, Eberhard Bernd, Eisenreich Matthias, Jobst Maximilian, Lengdobler Hans, Rauscher Christian, Roser Wolfgang, Russnak Wolfgang, Schott Judith, Schuster Peter, Stern Franz und Wirth Werner stellen ca. 70 Fotos aus, die die unterschiedlichen fotografischen Ansätze der Teilnehmer dokumentieren. Erstmals zeigt die Ausstellung zusätzlich ca. 20 Motive, die ausschließlich in Wenzenbach entstanden sind.

Neu ist auch eine Verlosung: Zu gewinnen gibt es ein Bild nach Wahl aus der Ausstellung. Jeweils 60x40 cm, als ersten Preis auf Alu-Dibond, als zweiten Preis auf eine Leinwand mit Keilrahmen und als dritten Preis auf eine Tasse gedruckt. Gespendet werden die Preise von der Werbehaus Schuster.

Eröffnet wird die Ausstellung am Freitag, 29. November, um 20:00 Uhr, von Herrn Bürgermeister Koch. Dazu ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen. Bewirtet werden die Besucher mit Sekt, Wein und Mineralwasser gegen eine kleine Spende um die Kosten der Ausstellung zu decken.

Während der Öffnungszeiten sind immer auch Mitglieder des Foto-Stammtischs anwesend und freuen sich auf einen regen Gedankenaustausch mit den Besuchern.

Vor fünf Jahren hatte der damalige Pfarrreferent Rudi Berzl die Idee, im Rahmen des Weinfestes der katholischen Pfarrgemeinde eine Fotoausstellung im Pfarrstadl zu zeigen. Sechs Hobbyfotografen präsentierten damals ihre Fotos der Öffentlichkeit. Mit dieser ersten Ausstellung kam die Idee auf, einen Fotostammtisch zu gründen. Und so gingen zwei der Hobbyfotografen, Hans Lengdobler und Christian Rauscher mit dieser Idee an die Öffentlich-

keit. Die Resonanz war überraschend groß. Zum ersten Treffen erschienen ca. 20 Personen.

Seitdem treffen sich regelmäßig am ersten Dienstag im Monat im Gasthaus Gambachtal in Fußenberg, jeweils um 19 Uhr, interessierte Hobbyfotografen zum geselligen Austausch. Bei diesem Stammtisch sind stets zwischen 10 und 20 Frauen und Männer mit unterschiedlichen Fotointeressen und -schwerpunkten sowie auch verschiedenen technischen Ausrüstungen anwesend. Die Teilnehmer zeigen und besprechen eigene Fotos, planen gemeinsame Unternehmungen oder diskutieren technische Fragen. Neue Teilnehmer sind jederzeit gerne willkommen. Der Stammtisch versteht sich nicht als Verein mit strenger Satzung, sondern als ein offenes Treffen Gleichgesinnter. Deshalb sollten auch neue Teilnehmer keinerlei Scheu haben sich anzuschließen. Die Runde ist für alle offen, ob Anfänger oder „alter Hase“ und gleichgültig mit welcher Fotoausrüstung jemand fotografiert. TEXT H. LENGDOBLER UND C. RAUSCHER

Weitere Informationen von:
Rauscher Christian · Dipl.-Designer (FH)
Tannenweg 23 · 93173 Wenzenbach
Telefon 09407 90760 · rauscherc@t-online.de



Die Ausstellungsteilnehmer (v.li.n.re.). Hinterer Reihe: Franz Stern, Hans Lengdobler, Judith Schott, Wolfgang Russnak, Maximilian Jobst. Vordere Reihe: Peter Schuster, Christian Rauscher, Werner Wirth, Matthias Eisenreich und Rudi Berzl

SCHÜTZENVEREIN JAGABLUAT IRLBACH

Terminvorschau Dezember 2019

Samstag 30.11.

15:00 Uhr: Adventsmarkt in Irlbach

Sonntag 01.12.

14:00 Uhr: Adventsmarkt in Irlbach

Mittwoch 04.12.

19:00 Uhr: Training

Freitag 06.12.

19:00 Uhr: Nikolausschießen

Samstag 07.12.

19:30 Uhr: Weihnachtsfeier

Mittwoch 11.12.

19:00 Uhr: Training

Freitag 13.12.

19:00 Uhr: Schießabend

Mittwoch 18.12.

19:00 Uhr: Training

Freitag 20.12.

19:00 Uhr: letzter
Schießabend

Schießzeiten Mittwoch
und Freitag ab 19 Uhr
im Schützenheim Irlbach, Grünthaler Str. 8a

Weitere Infos: www.jagabluat-irlbach.com
www.facebook.com/jagabluat



SV WENZENBACH E. V.

Heimspieltage SVW Volleyball Dezember

Damen 2

Samstag, 14.12.2019, 14.00 Uhr

in Donaustauf!

Damen 2: Spiel 1+2

Gegner:

TB 03 Roding

TB/ASV Regenstauf IV




Austragungsort der Damen 1, der Herren, der Jugend und der Freizeitmannschaft ist die Mittelschulturnhalle in Wenzenbach, Austragungsort der Damen 2 ist in dieser Saison die Mehrzweckhalle in Donaustauf!

Auswärtsspieltage und weitere Infos unter www.wenzenbach-volleyball.de oder unter <https://www.volleyball.bayern/>

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de




Einladung

Der Schützenverein Waldeslust Probstberg lädt ein zur
traditionellen Christbaumversteigerung.

**Am Samstag den
07.12.2019
Beginn 19:30 Uhr**

**in unserem Vereinsheim
„Gaststätte Waldeslust“
Probstberg**

Auf Euer kommen freut sich der
Schützenverein Waldeslust mit
Vorstandschafft

Adventliches Benefizkonzert
mit dem
ensemble passero

Sonntag | 1. Dezember 2019 | 17:00 Uhr
Eintritt frei

in der Kath. Pfarrkirche Irlbach
während des Adventsmarkts

Spenden zugunsten des Orgelbauvereins Irlbach und
der Nachbarschaftshilfe Wenzenbach e.V. erwünscht!



gesponsert durch die  **THAUS
APOTHEKE**
rund um
Ihre Gesundheit

Die G'mütlichen Schützen Wutzlhofen

Unser Schützenverein feierte bereits 2005 sein 100-jähriges Bestehen und ist damit der älteste Schützenverein in der Gemeinde und auch einer der ältesten im KSV Donaugau e.V.. Bundespräsident Horst Köhler verlieh uns am 20.5.2005 zu diesem Jubiläum die „Sportplakette des Bundespräsidenten“ als Auszeichnung für die in langjährigem Wirken erworbenen besonderen Verdienste um die Pflege und Entwicklung des Sports. Beim Festgottesdienst zum 100-jährigen analysierte Dekan Josef Irlbacher das Wort „gemütlich“ und versicherte, „man kann es nicht einmal ins Englische übersetzen“.



Wir treffen uns zu den wöchentlichen Schießabenden Freitags ab 19.30 Uhr am Gemeindegießstand der Sektion „Am Wenzelbach“ im Keller der Mittelschule Wenzelbach. Unsere rd. 50 Mitglieder sind zwischen 20 Jahren und 60 plus und kommen aus verschiedenen Ortsteilen der Gemeinde.

Neben unserem sportlichen Wettbewerb lassen wir natürlich auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen. So veranstalten wir beispielsweise unsere Nikolausfeier mit einer gut bestückten Tombola, Weihnachtsfeier mit Punsch und Plätzchen, unser Osterpreisschießen mit anschließendem Eierpecken. Wir bewahren Heimat- und Traditionsbewusstsein und beteiligen uns gerne an den Fronleichnamprozessionen mit anschließendem traditionellem Bratwurstessen, Festzügen anderer Vereine, Heldengedenktagen und halten an Traditionen fest.





Auch bei der jährlichen „Rama Dama Aktion“, zum Säubern unserer Gemeinde, helfen wir gerne tatkräftig mit. Beim turnusmäßigen Bürgerfest der Gemeinde Wenzenbach sind wir mit unserem Weißwurst- und Fischstand vertreten.

Den Saisonabschluss zu den Sommerferien begehen wir mit einem gemütlichen Grillfest.

Jedes Jahr im Frühjahr küren wir unsere Majestäten, den Schützenkönig, die Liesl und den Jugendkönig.



Wir halten die G'mütlichkeit genauso hoch, wie das sportliche Wetteifern, getreu unserem Motto, das auch auf unserer Fahne steht:

**„DAS AUG IM ZIEL – DAS HERZ AM RECHTEN FLECK
SO IST ES BRAUCH IM SCHÜTZENECK“.**



Herzlichen Schützengruß unseren Mitgliedern, Freunden & Gönnern

Wir sind offen für unverbindlichen Besuch, um uns kennenzulernen und würden uns darüber sehr freuen.



Vokalensemble „Passero“

Das Vokalensemble „Passero“, gegründet im Jahre 2009 von Christoph Friebe und Dominik Lindinger, ist ein Zusammenschluss junger und junggebliebener Männerstimmen, die ihre musikalische Ausbildung überwiegend als Mitglieder der weltbekannten Regensburger Domspatzen erlangten.

Die Pflege der sakralen Musik ist heute noch ein großes Anliegen der Sänger und bildet einen wesentlichen Schwerpunkt im musikalischen Wirken des Ensembles.

Neben der geistlichen Musik spielt aber auch das „weltliche“ Genre eine bedeutende Rolle. Von klassischen Volksweisen bis hin zu moderner Unterhaltungsmusik ist das Repertoire

des Ensembles breit gefächert. Das Vokalensemble „Passero“ bestreitet jährlich eine Vielzahl von Konzerten, auch über die Grenzen Regensburgs und Bayerns hinaus.

Einen besonderen Weckpunkt im konzertanten Wirken des Ensembles markierten die Konzerte des Ensembles im Rahmen der Nürnberger Kirchenmusiktage in den Jahren 2014 und 2015.

Ein anderes zentrales Ereignis in der jüngeren Geschichte des Ensembles war die Einladung nach Rom anlässlich des 10. Jahresjubiläums des Besuchs von Papst Benedikt XVI. in Bayern im Jahre 2016, wo das Vokalensemble „Passero“ den Festgottesdienst im Petersdom musi-

kalisches umrahmte.

Ein weiteres Highlight in der jüngeren Vergangenheit bildete die Tournee des Ensembles nach Südtirol im Jahr 2018, u. a. mit Konzerten in Brixen und Unterinn (Bozen) sowie der musikalischen Gestaltung eines Pontifikalgottesdienstes im Brixener Dom.

Nebenbei angemerkt: Bereits seit 2013 gehört Adrian Hilge dem Vokalensemble „Passero“ als Bass-Bariton an.

Viele Wenzelbacher und Bernhardswalder kennen ihn seit langem als Sohn der Apothekerin und seit Mitte dieses Jahres als den jungen Apotheker in den Rathaus-Apotheken von Wenzelbach und Bernhardswald.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN – VEREINSAUSFLUG

Ein besonderes Highlight: „Zur Augsburger Puppenkiste“

Suchen Sie für Ihr Kind oder Enkelkind noch ein besonderes Weihnachtsgeschenk?

Wie wäre es mit einem Besuch in der berühmten „Augsburger Puppenkiste“?

Unser Vereinsausflug am 28. Juni 2020 führt in die Welterbestadt Augsburg.

Insbesondere für Familien mit Kindern, aber auch für Erwachsene bieten wir am Nachmittag einen Besuch des Marionettentheaters der Augsburger Puppenkiste mit der Vorstellung „Räuber Hotzenplotz“ an.

Stadtrundfahrt und Fuggerei

Vormittags erleben wir eine Stadtrundfahrt u. a. mit Besuch der Fuggerei und den berühmten historischen Goldenen Saal.

Der Fahrpreis incl. aller Leistungen beträgt 43,00 € / Person.

Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre zahlen nur 12,00 € (= Eintritt ins Theater).



ANZEIGE

Verschenke
Fitness zum Fest.



1

Monat
All-In Abo
für nur **29,90€***
inklusive Gebühren

Geschenkgutscheine und weitere
Geschenkkideen im Studio erhältlich.



Fitness. Gesundheit. Lifestyle. clever-fit.com

clever fit Regensauf

Regensburger Str. 31, 93128 Regensauf, Tel. 09402-947 84 23

* Alle Karten-, Verwaltungs- und Servicegebühren inklusive. Angebot gültig im clever fit Regensauf und nur bis 24.12.2019. Unverbindliche Preisempfehlung. Ein Angebot eines Studios der F & F Betriebs GmbH, Hans-Watzlik-Str. 2, 93073 Neutraubling.

Auch wenn es noch weit hin ist, bitten wir um Anmeldungen baldmöglichst.

Kontakt

Obst- und Gartenbauverein Wenzelbach
Irene Rada Tel. 09407/1379

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzelbach-aktuell.de





Der Obst- und Gartenbauverein spendet eine Linde für den neuen Kirchplatz



Obst- und
Gartenbauverein
Wenzenbach e.V.

Am Kirchweihsonntag übergab der OGV eine Spende von 400,00 EUR für eine Linde, die am neuen Kirchplatz gepflanzt worden war.

Der Baum ist ein sprechendes Symbol für das Leben. Die Lebensjahre des Menschen sind den Lebensjahren eines Baumes ähnlich; das langsame Wachstum, Jahresring um Jahresring, das Einwurzeln und die "Bodenhaftung" sowie das "Sich öffnen" nach oben sind Zeichen, die uns lehrreich, aber auch vertraut sind.

Mit den früheren Bäumen sind nun 25 Bäume auf dem Kirchhof-Gelände gepflanzt worden, so Pfarrer Johann Babel.

Seitens des OGV betonte Heinz-J. Daschner: Es sei besonders erfreulich, dass nunmehr weitere Linden am Kirchplatz stehen. Denn die Linde ist der Baum, der früher in fast jeder Dorfmitte stand.

Es liegt vielleicht daran, dass die Linde spät blüht, und damit für Bienen die Tracht verlängert, oder dass sie neben Holz mit dem Lindenblütentee auch eine Arznei liefert oder

mit ihrem feinen Zweigwerk auch ästhetisch besonders ansprechend ist.

Nicht zuletzt deshalb ist sie in vielen Liedern besungen, z.B. „Am Brunnen vor dem Tore, da steht ein Lindenbaum ...“ oder in der 2.Strophe von „Hoch auf dem Gelben Wagen“ heißt es „...junges Volk im Reigen, tanzt um die Linde herum...“.

Anschließend segnete Pfarrer Johann Babel die Linde ein. Erfreulich ist, dass angesichts der Spende des OGV eine Privatperson spontan eine weitere Linde stiftete.

ANZEIGE

Nutzen Sie jetzt unser neues, kostengünstiges Anzeigenformat:

„Visitenkarten“-Anzeige

- ▶ Günstiger Einstiegspreis
- ▶ Individuell und flexibel gestaltbar
- ▶ Standard-„Visitenkarten“-Format: 85 x 55 mm
- ▶ Vollfarbig ohne Farbzuschlag
- ▶ Kostenloser Satz: Logo und Text genügen
- ▶ Auch als Coupon oder Gutschein geeignet

nur
39,-
Euro*

* Preis je Ausgabe zzgl. MwSt. Buchbar nur im Abo für 6 aufeinanderfolgende Ausgaben. Motivänderungen während der Laufzeit möglich. Keine Vorkasse, Rechnungstellung erfolgt monatlich nach Erscheinen der jeweiligen Ausgabe.

ANZEIGE

Podologie
Medizinische Fußpflege
Wenzenbach
Bahnhofstr. 16
www.propodos.de
Telefon: 09407/4920902



*Der Fuß ist Ihr Fundament
und unsere Leidenschaft*

PLATTFORM FÜR EINEN INKLUSIVEN ARBEITSMARKT – MENSCHEN BRAUCHEN CHANCEN

Zahlreiche neue Paten unterschrieben die „Regensburger Erklärung“

Regensburg (RL). Über 100 Gäste folgten der Einladung von Landrätin Tanja Schweiger, Bürgermeisterin Gertrud Maltz-Schwarzfischer und dem Arbeitskreis „Regensburg Inklusiv“ zur Veranstaltung „Menschen brauchen Chancen“ im Aurelium Lappersdorf.

Das regionale Bündnis für einen inklusiven Arbeitsmarkt hat mit der „Regensburger Erklärung“ bereits im Jahr 2015 eine ideale Plattform geschaffen, auf der sich bislang insgesamt 17 Betriebe/Einrichtungen und Organisationen dazu bekennen, gemeinsam daran zu arbeiten, mehr Arbeits- und Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung zu schaffen.

Diese Patenschaft übernahmen am Mittwoch, 6. November, 21 weitere Arbeitgeber, darunter neun Kommunen des Landkreises Regensburg, indem sie im feierlichen Rahmen im Aurelium die „Regensburger Erklärung“ unterschrieben.

Landrätin Tanja Schweiger und Bürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer appellierten, zusammen in der Region Regensburg Verantwortung zu übernehmen, die Inklusion in der Gesell-

schaft sowie auf dem ersten Arbeitsmarkt zu stärken und zu helfen, Barrieren in den Köpfen abzubauen. Dr. Markus Gruber, Ministerialdirektor im Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, würdigte die Ziele und das Engagement des Arbeitskreises „Regensburg Inklusiv“, dessen Sprecher, Rolf Frey, den feierlichen Abend moderierte.

Andreas Keller, Bereichsleiter der Handwerkskammer Niederbayern und Oberpfalz, der ebenfalls Mitglied im Arbeitskreis ist, stellte die Ergebnisse der Auswertung der Fragebögen vor. Darin wurden die bisherigen Paten im Vorfeld abgefragt, ob und in welcher Form sich die „Regensburger Erklärung“ in ihren Betrieben bisher ausgewirkt hat.

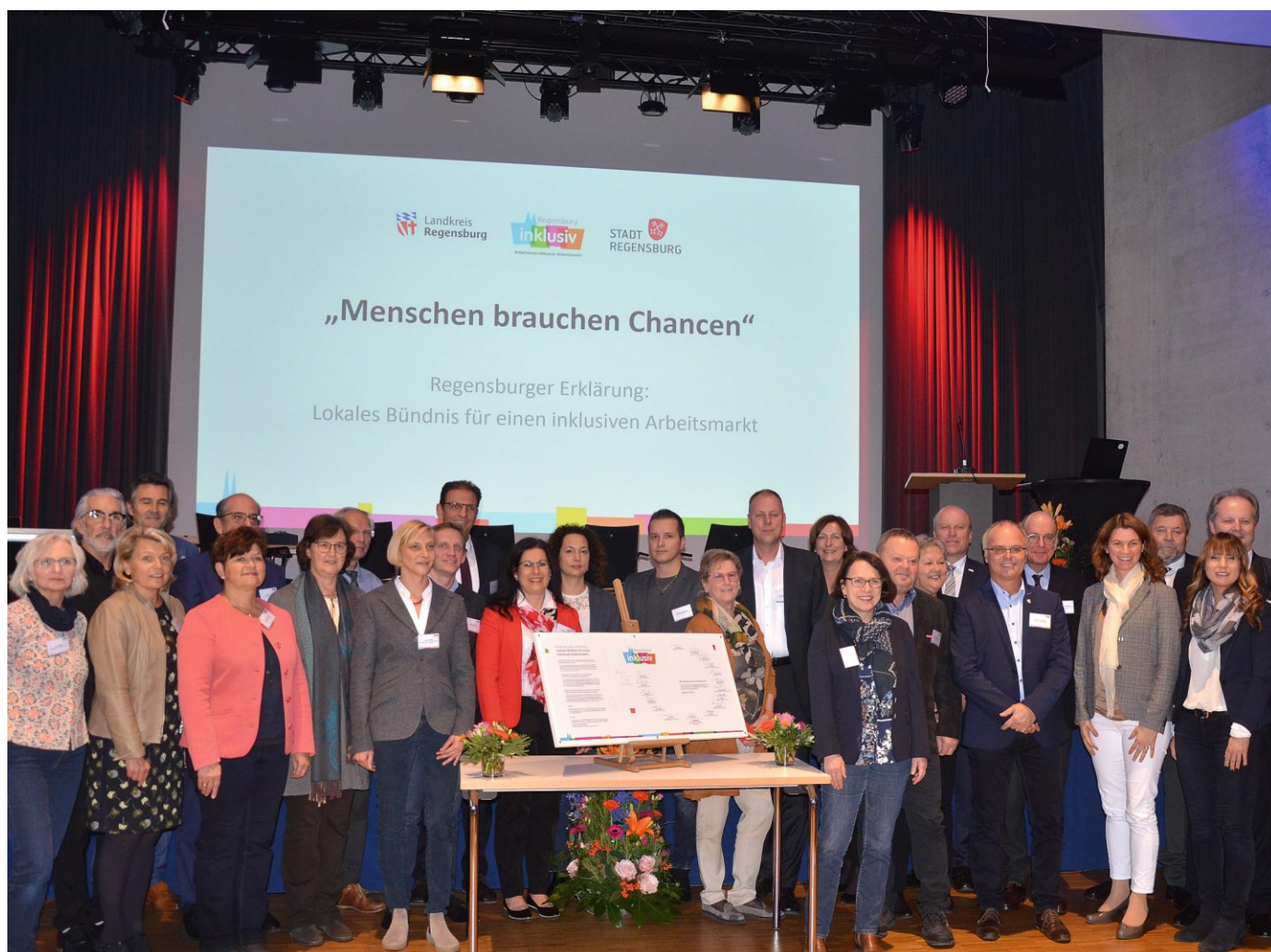
Dabei kristallisierte sich deutlich heraus, dass die bisherigen Unterzeichner als „Überzeugungstäter“ den Gedanken der Inklusion in ihren Unternehmen leben und dies auch nach außen kommunizieren. Bereits viele neue Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung wurden geschaffen.

So berichtete auch Michaela Bauer in der anschließenden Podiumsdiskussion von der

gelungenen Integration eines Menschen mit Handicap in ihrem Betrieb, der Firma Farben Bauer. Besonders betonte sie den sozialen Mehrwert, den der Mitarbeiter in die Firma miteinbringe.

Auf dem Podium saß auch der neue Vorsitzende der Geschäftsführung, Johann Beck, der stellvertretend für die Agentur für Arbeit seine Unterschrift unter die Regensburger Erklärung setzte. Helmut Vogel als Sprecher der Niederlassung der Firma Siemens AG, die ebenfalls zu den neuen Paten gehört, berichtete, dass der Anteil von knapp zehn Prozent Beschäftigter mit Behinderung das Arbeitsleben in der Firma „erfolgreicher und bunter“ mache. Die Podiumsdiskussion wurde von Wolfgang Eberl, dem Leiter des Inklusionsamtes am ZBFS (Zentrum Bayern für Familie und Soziales) mit dem Appell beendet, Menschen mit Behinderung die „Chance zum Mitmachen“ zu geben.

Beim anschließenden Imbiss nutzten „neue“ und „alte“ Paten, Politiker und die Mitglieder des Arbeitskreises die Gelegenheit, sich auszutauschen.



Die neuen Paten der Regensburger Erklärung



Koordinierende Kinderschutzstelle im Landkreis feiert 10-jähriges Jubiläum mit zahlreichen Netzwerkpartnern. (v. li.: Werner Kuhn, Leiter des Kreisjugendamtes, Tanja von Brincken, Mitarbeiterin der KoKi, Referent Dr. med. Sönke Siefert; Petra Weiherer, Mitarbeiterin der KoKi; Karl Mooser, ehemaliger Leiter des Kreisjugendamtes, Eva-Maria Havla, Mitarbeiterin der Koki, und Landrätin Tanja Schweiger)

FOTO: BEATE GEIER/LRA REGENSBURG

ZEHN JAHRE KOORDINIERENDE KINDERSCHUTZSTELLE IM LANDKREIS / FAMILIENHANDBUCH ZUM JUBILÄUM

KoKi baut Brücken für Eltern – zwischen den Systemen

Regensburg (RL). Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat Landrätin Tanja Schweiger am Mittwoch, 15. Oktober, das „Netzwerk frühe Kindheit“ ins Landratsamt eingeladen.

Regensburg (RL). Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat Landrätin Tanja Schweiger am Mittwoch, 15. Oktober, das „Netzwerk frühe Kindheit“ ins Landratsamt eingeladen.

Regensburg (RL). Die Koordinierende Kinderschutzstelle (KoKi) feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Aus diesem Anlass hat Landrätin Tanja Schweiger am Mittwoch, 15. Oktober, das „Netzwerk frühe Kindheit“ ins Landratsamt eingeladen.

Fortsetzung auf Seite 28 ▶

Die Akteure in diesem Netzwerk kommen aus völlig unterschiedlichen Berufsbereichen. Was alle jedoch eint, ist die Aufgabe, sich um die Belange von werdenden Eltern und die von Eltern mit Babys beziehungsweise Kleinkindern zu kümmern. „Meinen herzlichen Glückwunsch an Sie alle! Durch Ihre Arbeit als Netzwerkpartner in den letzten zehn Jahren haben Sie mitgeholfen, dass im Bereich der Familienhilfe ein umfassendes Unterstützungsangebot zur Verfügung steht. Sie helfen und beraten mit nötiger Sensibilität und bieten strukturierte Hilfe an. Wie groß der Blumenstrauß an Hilfen ist, zeigt unser neues Familienhandbuch, das heute zum Jubiläum aufgelegt wurde“, so Landrätin Tanja Schweiger.

Die Gästeliste war lang und der große Sitzungssaal im Landratsamt gut gefüllt. Beide Regensburger Geburtskliniken waren auf oberster Lei-

ANZEIGE

AUTO-MASS GMBH

93173 Wenzenbach-Gonnernsdorf, Böhmerwaldstr. 99

- **zertifizierte Autoverwertung**
- **Meisterbetrieb der Kfz-Innung**




zertifiziert nach
Altauto-Verordnung



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

☎ 0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

www.auto-mass.de
wmass@auto-mass.de

Auswahl an gebr. und neuen Kfz.-Teilen

Fortsetzung von Seite 27

Neben dem Gesundheitsbereich waren ebenso die vielfältigen Beratungsstellen und Bereiche der Jugendhilfe vertreten, die Eltern unterstützen und weiterhelfen, wenn es im Alltag schwierig wird.

Die Koordinierende Kinderschutzstelle hat die Aufgabe, die bestehenden Angebote im Bereich der Frühen Hilfen zu bündeln. Ab sofort gibt es unterstützend auch ein Familienhandbuch, das künftig allen Eltern zur Verfügung stehen wird. „Das ist unser Geschenk an die Eltern, aber auch an unser Netzwerk“, so KoKi-Mitarbeiterin Petra Weiherer. Für alle Phasen des Eltern-Seins sind darin wichtige Fachstellen, Hilfs- und Beratungsangebote für Familien, sowohl in den Gemeinden vor Ort, als auch im Landratsamt und in der Stadt Regensburg, aufgelistet. Landrätin Tanja Schweiger war dabei wichtig, dass auch Themenbereiche wie Vorsorgevollmacht oder „Pflege von Angehörigen“ aufgenommen werden.

In ihrem Rückblick auf zehn Jahre KoKi, wandte sich Tanja von Brincken, Mitarbeiterin der KoKi, direkt an die Netzwerkpartner. Sie beschrieb, wie das gegenseitige Vertrauen und die Zusammenarbeit zum Wohl der Familien im Laufe der Jahre gewachsen seien. Inzwischen bestehen enge Kooperationen, wie zum Beispiel mit dem Deutschen Kinderschutzbund im Bereich der ehrenamtlichen Familienpaten. Auch ist es KoKi gelungen, Fachkräfte aus dem pädagogischen Bereich, Gesundheitsfachkräfte – wie eine Familienhebamme oder Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen – zu gewinnen, die einspringen, wenn Familien Unterstützung brauchen.

Die Fachstelle wolle und dürfe sich aber nicht auf Erfolge ausruhen, sondern müsse den Blick in die Zukunft richten und benennen, was vor Ort noch fehlt, sei es an Hilfsangeboten oder sei es an Möglichkeiten, Familien zu erreichen.

Aus diesem Grund entschied sich die Fach-

stelle, den Hamburger Chefarzt des katholischen Kinderkrankenhauses Wilhelmstift als Hauptredner einzuladen. Der Kinderarzt ist Geschäftsführer der Stiftung SeeYou und Gründer des „Projekts Babylotse“. Der Kinderarzt erklärte in seinem Vortrag, wie sich Belastungen in Familien auf die Entwicklung eines Kindes auswirken. Er hob hervor, wie sinnvoll es sei, wenn diese Belastungen so früh wie möglich erkannt werden und die Eltern daraufhin passgenaue Unterstützung erhalten. Sein Vortrag führte zu den Geburtskliniken, in denen 98 Prozent der Kinder in Deutschland geboren werden. Es gebe Untersuchungen darüber, dass das Klinikpersonal sehr wohl Belastungen bei Familien wahrnehme. Das bedeute allerdings für die Ärzte und Pflegekräfte, dass sie sich mit Herausforderungen befassen müssen, die allein mit den Strukturen des Gesundheitssystems nicht zu bewältigen seien. Laut Dr. Siefert sind Kliniken geeignete Orte, um Unterstützungsbedarfe zu erkennen und Wege zu Frühen Hilfen zu eröffnen. Hierfür seien allerdings eigene Konzepte erforderlich.

KoKi – Netzwerk frühe Kindheit:

Die Koordinierende Kinderschutzstelle im Kreisjugendamt berät und unterstützt werdende Eltern und Eltern mit Babys beziehungsweise Kleinkindern. Eltern können sich in allen Fragen und bei allen Problemen an KoKi als Anlaufstelle wenden. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch auch anonym. Kontakt: 0941 4009-608, -611, -622

Das Familienhandbuch des Landkreises wird in den Gemeinden aufliegen und an die Netzwerkpartner ausgegeben. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich das Familienhandbuch im Landratsamt bei KoKi abholen. Es kann auch von der Internetseite des Landkreises heruntergeladen werden unter: www.landkreis-regensburg.de

Saisonbedingte Schließung der landkreiseigenen Kompostplätze

... in Beratzhausen und Regenstauf und des Grüngutlagerplatzes in Pollenried (ehemals Kompostplatz)

Jahreszeitbedingt werden die Kompostplätze des Landkreises Regensburg in Beratzhausen, Regenstauf sowie der Grüngutlagerplatz Pollenried (ehemals Kompostplatz) ab dem 09.12.2019 für die Öffentlichkeit geschlossen. Letztmals kann am Samstag, 07.12.2019 von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr angeliefert werden. Unaufschiebbare größere, insbesondere gewerbliche Anlieferungen ab dem 09.12.2019 sind nur nach rechtzeitiger vorheriger Anmeldung beim Landkreis Regensburg (Tel. 0941/4009-363) möglich.

Diese Regelung gilt auch für Christbaumsammelaktionen durch Gemeinden und sonstige Organisationen. Für Anlieferungen von Grüngut und Holzigen Abfällen in Kleinmengen stehen weiterhin die Grüngutcontainer in den Wertstoffhöfen zur Verfügung.

Am Samstag, den 11.01.2020 sind die landkreiseigenen Kompostplätze Beratzhausen und Regenstauf sowie der Grüngutlagerplatz Pollenried von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr für die Anlieferung von naturbelassenen Weihnachtsbäumen und Adventskränzen, d.h. ohne Weihnachtsschmuck jeglicher Art, Farb- und Schneespray, Drähten und insbesondere Lametta, geöffnet. An diesem Tag sind auch die Anlieferung von kompostierbarem Grüngut entsprechend den Annahmebedingungen sowie der Kauf von Kompost möglich.

Die Öffnungszeiten der Kompostplätze ab Frühjahr 2020 wird der Landkreis rechtzeitig in der Presse bekannt geben.

ANZEIGE



REGENSBURGER

Facility Management
Gebäudereinigung
Industrie Service
Verpackung & Logistik

Lassen Sie sich unverbindlich von uns beraten

Telefon 0941 7845746
www.sr-regensburger.de

Online-Ausgabe

Die aktuelle Ausgabe zum Download oder Durchblättern finden Sie online unter www.wenzenbach-aktuell.de





Der neu aufgelegte Abfallwegweiser bietet Hilfestellung zur richtigen Entsorgung von Müll und Wertstoffen. V. li. Andreas Hügel, Sachgebietsleiter Abfallwirtschaft; Sieglinde Bäuml, Gerda Bauer, Karin Dächert, Mitarbeiterinnen Abfallwirtschaft; Thomas Weingart, stellvertretender Sachgebietsleiter, und Landrätin Tanja Schweiger

FOTO: BEATE GEIER/LRA REGENSBURG

Neuer Abfallwegweiser ist da

Regensburg (RL). Bei der Abfallentsorgung alles richtig zu machen, ist oft nicht ganz einfach. Deshalb bietet das Sachgebiet Abfallwirtschaft des Landkreises schon seit vielen Jahren einen Abfallwegweiser an – eine kleine Broschüre, die kompakt die wichtigsten Entsorgungswege aufzeigt und praktische Tipps gibt für den ordnungsgemäßen Umgang mit Wertstoffen und Abfällen.

Jetzt wurde der Abfallwegweiser aktualisiert und neu aufgelegt. Alle Serviceverbesserungen bei bestehenden Entsorgungsleistungen sind dort ebenso dargestellt wie alle neuen Entsorgungsangebote, etwa die Bioabfallsammlung auf den Wertstoffhöfen.

„Die Abfallwirtschaft leistet einen maßgeblichen Beitrag zur Schonung unserer Ressourcen. Über das breite Serviceangebot der Abfallwirtschaft gut informiert zu sein, ist deshalb wichtig“, so Landrätin Tanja Schweiger bei der Vorstellung der neuen Broschüre. Der jährlich erscheinende Entsorgungskalender, viele weitere Infobroschüren oder auch die Landkreis-Homepage ergänzen dieses Informationsangebot sehr gut.

Verteilung

Der neue Abfallwegweiser wird in den nächsten Tagen allen Haushalten im Landkreis zuge-

stellt. Zudem wird die Broschüre bei den Gemeinden und Wertstoffhöfen aufliegen. Natürlich ist sie aber auch im Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Abfallwirtschaft erhältlich und auch auf der Homepage des Landkreises Regensburg (www.landkreis-regensburg.de) eingestellt.

Ansprechpartner

Die kostenlose Abfallberatung beim Landratsamt Regensburg, Sachgebiet Abfallwirtschaft, erreichen Sie unter Telefon 0941 4009-404, oder E-Mail: abfallwirtschaft@lra-regensburg.de.

ANZEIGE



Sozialpädagogisches Zentrum St. Leonhard
St.-Leonhards-Gasse 3, 93047 Regensburg

Realschulabschluss/Abitur 2020?
Interesse an einem sozialen Beruf?

■ **Schau doch mal rein!**



Wir bieten nachmittags oder in den Ferien **Schnupperpraktika** in den Bereichen Kindergarten, Kinderkrippe und in den heilpädagogischen Tagesgruppen an.

Weitere Infos unter: www.st-leonhard.org und Tel.: 0941-59407-102.

SPZ St. Leonhard

Josef Parstorfer, Geschäftsführer, St.-Leonhards-Gasse 3, 93047 Regensburg
oder per E-Mail: josef.parstorfer@st-leonhard.org

Mittelstands-Forum Gemeinsam Digital ein Erfolg

Regensburg (RL). Zusammen mit der IHK Regensburg für Oberpfalz / Kelheim und dem Bund der Selbständigen in Bayern (BdS) organisierte die Wirtschaftsförderung des Landkreises Regensburg das erste Forum Gemeinsam Digital unter dem Motto „Digitalisierung von kleinen und mittelständischen Unternehmen“. Die circa 80 Teilnehmer erhielten dabei am Donnerstag, 24. Oktober, in der Jahnhalle in Regenstauf zahlreiche Informationen mit Mehrwert.

Landrätin Tanja Schweiger sprach über die Wichtigkeit des Digitalisierungsprozesses für die Unternehmen in der Region. Trotz guter wirtschaftlicher Situation, gelte es hier für alle weiter „am Ball zu bleiben“, um für die digitalen

Herausforderungen der Zukunft gerüstet zu sein. Der Landkreis Regensburg habe in den letzten Jahren sehr gute Voraussetzungen dafür geschaffen, damit dies auch gelingt. Im Bereich Breitbandausbau und FttH-Glasfaser-Anschlüsse sei der Landkreis unter den Spitzenplätzen in Bayern zu finden.

Erster Bürgermeister Siegfried Böhringer aus Regenstauf und Christian Volkmer, Vizepräsident des BdS sehen in der Digitalisierung Chancen, auch auf diesem Feld wirtschaftlich erfolgreich zu sein, wenn man sich den Neuerungen und Herausforderungen nicht verschließe. Benedikt Friedrich von der Solutionforweb GmbH referierte zum Thema Social Media Marketing. Durchschnittlich 50 Millionen Men-

schen seien täglich online, dies bilde ein großes Potenzial für Onlinemarketing.

Andreas Estner vom Mittelstand-4.0-Kompetenzzentrum Augsburg sprach über die Schwerpunkte Künstliche Intelligenz, Digitale Geschäftsmodelle, Produktionsverbindungshandel, Intralogistik und Produktionsautomatisierung. Er gab Tipps, wie man den Mittelstand motivieren und inspirieren kann, sich fit für die Digitalisierung zu machen, um letztendlich einen Wettbewerbsvorsprung zu erhalten. Gut besucht war am Veranstaltungsabend das Mittelstand-4.0-Mobil, ein Ausstellungsraum auf vier Rädern. Gezeigt wurden dort Live Demonstrationen, zum Beispiel zu Virtueller oder Augmented Reality. Beim abschließenden „get



Landrätin Tanja Schweiger betonte bei der Begrüßung, wie wichtig das Thema Digitalisierung für den Mittelstand ist.

FOTO: KUKULURU MEDIA

ANZEIGE

Nahezu **unsichtbar +**
ALLES INKLUSIVE
im ViO ALLES INKLUSIV-Paket

- ✓ 3 Jahre Garantie
- 3 Jahre Batterien
- 3 Jahre Verlustabsicherung
- Neueste, nahezu unsichtbare Technik

Hörberatung • Hörsysteme • Hörschutz



IHR HÖRAKUSTIKER
in WENZENBACH

93173 **Wenzenbach**
Bahnhofstr. 16
Tel 09407 9573627
Mo, Fr 9-13 u. 14-18 Uhr

www.das-hoerhaus.de



together“ tauschten die Teilnehmer Ideen und Erfahrungen zur Digitalisierung aus.

Dr. Martin Kammerer von der IHK Regensburg und Roland Weiß von der Wirtschaftsförderung des Landkreises, die als Moderatoren durch das Programm führten, zeigten sich mit der Resonanz sehr zufrieden. Mitorganisator André Jantzi vom BdS sprach ebenfalls von einer sehr gelungenen Veranstaltung.

Bild oben: Sind mit der Resonanz auf die Veranstaltung sehr zufrieden (v.l.): Christian Volkmer, Benedikt Friedrich, Dr. Martin Kammerer, Bürgermeister Siegfried Böhringer, Landrätin Tanja Schweiger, Benno Schießlbauer (Bezirksvorsitzender BdS), Petra Amann (BdS Regenstein), Roland Weiß und Andreas Estner

Bild rechts: Dr. Martin Kammerer von der IHK und Roland Weiß, Wirtschaftsförderer des Landkreises, führten als Moderatoren durch den Abend.

FOTOS: KUKULURU MEDIA



ANZEIGE



STEFAN JOB

PHYSIOTHERAPIE SPORT UND GESUNDHEITSPRAXIS

Gesundheitsberatung Coaching Yoga
Pilates Krankenkassenkurse
Funktionelles Training TRX-Schlingentraining
Rücken- und Faszientraining
Präventionstraining Personaltraining
Nordic-Walking Autogenes Training
Ernährungsberatung
Wellnessmassagen

Stefan Job
Physiotherapie,
Sport und Gesundheit GmbH

Hauptstraße 22 • 93173 Wenzelbach

Tel.: 09407-9589177 • E-Mail: info@stefan-job.com

www.stefan-job.com





Neuer Service: Alltagshilfen zum Anschauen und Testen

Regensburg (RL). Neuer Service des Sachgebiets Senioren und Inklusion des Landratsamtes: In Zusammenarbeit mit der Sozialgenossenschaft Gemeinsam eG werden in einem Ausstellungsraum im Landratsamt Hilfsmittel und Alltagshilfen für Menschen mit Beeinträchtigungen zum Anschauen und Testen zur Verfügung gestellt. Überwiegend werden Hilfsmittel eingesetzt, um Mobilitäts-, Hör- und Sehein-

schränkungen oder motorische sowie sensorische Beeinträchtigungen auszugleichen. Diese können beispielsweise Sturzgefahren reduzieren und so zu mehr Sicherheit im Alltag führen. Der Erwerb dieser Hilfen erfordert oftmals keinen hohen finanziellen Aufwand. Ein Hausnotruf oder eine akustische Verstärkung der Türklingel könnten etwa bereits wichtige Unterstützung geben.

Wer Interesse hat, die Angebote unterschiedlicher Hersteller in Augenschein zu nehmen und sich beraten zu lassen, sollte sich zur Terminvereinbarung an das Sachgebiet Senioren und Inklusion im Landratsamt Regensburg wenden, Ansprechpartnerin ist Elisabeth Weinzierl, Kontakt: Telefon: 0941/4009-531 oder E-Mail: elisabeth.weinzierl@lra-regensburg.de Der neue Ausstellungsraum ergänzt die bereits



ANZEIGE

**völlig undigitale
Weihnachtsgrüße.**

Stöbern Sie
in unserer neuesten
Weihnachtskartenkollektion!

kellydruck GmbH

Münchener Straße 35 | 93326 Abensberg
info@kelly-druck.de | www.kelly-druck.de

Elisabeth Weinzierl und Susanna Hochholzer zeigen im neuen Showroom verschiedene Hilfsmittel sowie Alltagshilfen für Menschen mit Beeinträchtigungen – hier eine Greifzange und eine Fernbedienung mit großen Tasten

FOTO: BEATE GEIER/LRA REGENSBURG

bestehenden neutralen, unabhängigen und kostenfreien Beratungsangebote des Sachgebiets Senioren und Inklusion. So bietet beispielsweise die zertifizierte Wohnberatung Hilfestellung beim Erkennen und Beseitigen individueller Barrieren im persönlichen Wohnumfeld an. So können durch bauliche Anpassungen oftmals bei altersbedingten Einschränkungen, nach Unfall, Krankheit oder Behinderung wieder mehr Selbstständigkeit und damit verbunden eine höhere Lebensqualität erzielt werden. Es werden zudem Informationen über Fördermöglichkeiten gegeben, um die entstehende finanzielle Belastung zu reduzieren. Die Beratung kann vor Ort oder im Landratsamt stattfinden. Ansprechpartnerin ist auch hier Elisabeth Weinzierl.



(li. vo): Ludwig Friedl, Geschäftsführer der Energieagentur e. V.; Landrätin Tanja Schweiger, Geschäftsleiterin Cäcilia Hofrichter; (li. hi.) Ludwig Meier, BERR Vorstand; Joachim Scherrer, BERR-Vorstandsvorsitzender; und Walter Nowotny, BERR Vorstand, beim Pressetermin zur Inkraftsetzung der Stromlieferverträge.

FOTO: BEATE GEIER/LRA

LRA-Holzgebäude wird ab sofort mit PV-Strom versorgt

Regensburg (RL). Mit ihrer Unterschrift setzte Landrätin Tanja Schweiger die neuen Stromlieferverträge des Landratsamtes mit der BERR EG (Bürger Energie Region Regensburg eG) zum 24. Oktober in Kraft. Bereits Ende August wurde von der BERR auf dem Dach des Bürogebäudes des Landratsamtes Regensburg, Altmühlstraße 1a, eine Photovoltaik-Anlage über 88,2 kWp mit insgesamt 280 PV-Modulen errichtet.

Diese Anlage produziert durchschnittlich circa 86 000 kWh, was im Vergleich den Jahresverbrauch an Strom für 22 Vier-Personen-Haushalte decken würde.

Mit der Anlage auf dem neuen Bürotrakt des Landratsamtes und auf dem sogenannten Holzgebäude werden drei Abnehmer mit dem Sonnenstrom versorgt: die Räume des Landratsamtes, die Realsteuerstelle und die Energieagentur Regensburg e.V., die damit jetzt auch ihre drei Elektroautos mit Ökostrom vom Dach laden können.

Die Bürgerenergiegenossenschaft BERR hat mit ihrer mittlerweile dreißigsten PV-Anlage erneut ein Projekt realisiert, bei dem der PV-Strom vorrangig im Gebäude, auf dem sich das Solarkraftwerk befindet, verbraucht, und nur bei Stromüberschuss ins Netz eingespeist wird. BERR-Vorstandsvorsitzender Joachim Scherrer

nennt dies die „mit Abstand sinnvollste Form der Nutzung erneuerbarer Energie, da damit kein oder weniger Ausbau des Stromnetzes erforderlich ist.“ Zudem profitierten die Nutzer des PV-Stroms von langfristig stabilen und sehr günstigen Strompreisen.

Der Landkreis Regensburg hat den Anspruch, Vorreiter zu sein im aktiven Klimaschutz. „Wir werden den Anteil an erneuerbaren Energien bei unseren eigenen Liegenschaften weiter kontinuierlich erhöhen“, so Landrätin Tanja Schweiger.

ANZEIGE



Schee mach Stub'm

Haareschneiden ist nicht nur ein Job,
sondern eine Kunst!

**Wir suchen eine engagierte, nette
Teilzeitkraft im Friseurhandwerk (m/w/d)
für unser Geschäft inenzenbach**

Kontakt: Carmen Pflamminger
Tel. 09407/7288750 eMail: carmenpflamminger@gmail.com



Für sein großes Engagement in der kommunalen Klimaschutz- und Energiepolitik wurde der Landkreis Regensburg mit dem European Energy Award ausgezeichnet. Von links: Umweltminister Thorsten Glauber, Landrätin Tanja Schweiger, Bürgermeister und Kreisrat Karl Söllner in seiner Eigenschaft als Sprecher der vormaligen Arbeitsgruppe Energieentwicklungsplan, Dr. André Suck, Klimaschutzmanager Landkreis Regensburg, Maria Politzka, LRA Regensburg, Harald Hillebrand, LRA Regensburg, Leonard Meyer, eea-Bundesgeschäftsstelle, Sebastian Zirngibl, Energieagentur Regensburg, Martin Sambale, eza!-Geschäftsführer FOTO: EZAL, KEMPTEN.

Für Engagement beim Klimaschutz ausgezeichnet

Regensburg (RL). Für seine engagierte Klimaschutzpolitik wurde der Landkreis Regensburg mit dem European Energy Award (eea) ausgezeichnet. Umweltminister Thorsten Glauber übergab am 5. November bei einer Festveranstaltung in Lindau (Bodensee) das Auszeichnungszertifikat an Landrätin Tanja Schweiger.

Seit August 2017 durchlief der Landkreis mit all seinen klimaschutzrelevanten Aufgabengebieten das aufwendige Zertifizierungsverfahren. Am 18. Oktober schließlich konnte das von der eea-Bundesgeschäftsstelle durchgeführte externe Audit erfolgreich absolviert werden.

Landrätin Tanja Schweiger sieht in der Auszeichnung eine Bestätigung „der vom Landkreis schon seit vielen Jahren und in vielfältigen Themenbereichen betriebenen aktiven Klima- und Umweltschutzpolitik. Alle Projekte und Initiativen des Landkreises – angefangen bei der Umsetzung ambitionierter Energiestandards bei landkreiseigenen Gebäuden, über die Realisierung von PV-Anlagen, die Elektromobilität, das eCarsharing, die Förderung der Radmobilität bis hin zum Solarpotentialkataster – wurden im Zertifizierungsprozess bewertet. Der Auszeichnung liegt daher nicht ein punktuell oder kurzfristiges Engagement des Landkreises zugrunde. Vielmehr würdigt sie die Gesamtstrategie des Landkreises beim Klima- und Umweltschutz über viele Jahre hinweg. Mit der Verleihung des European Energy Award erreicht der Landkreis in seiner Klimaschutzpolitik jetzt die nächste Entwicklungsstufe.

Mein Dank gilt unserem Energieteam unter der Leitung von Klimaschutzmanager Dr. André Suck, das mit der fachlichen Begleitung des eea-Beraters Sebastian Zirngibl von der Energieagentur Regensburg die Erstzertifizierung erfolgreich umgesetzt hat. Bestärkt durch diese Auszeichnung unserer Klimaschutzstrategie werden wir diesen Weg konsequent weitergehen. Die nächsten Ideen liegen schon vor.“

ANZEIGE

Zum Kneißl

RESTAURANT • CAFÉ

Bewerbung an:
Gasthaus zum Kneißl
Jahnweg 8a | 93173 Wenzenbach
oder restaurant@zum-kneissl.de

WIR SUCHEN (AB SOFORT):

Küchenhilfe / Spülkraft und Servicekraft (m/w/d) auf 450 € - Basis

WIR BIETEN:
angenehmes Arbeitsklima in einem jungen Team, attraktives Gehalt als lukrativer Nebenverdienst, interessante neue Erfahrungen in der Gastronomie

Interesse geweckt?

www.zum-kneissl.de

Der Landkreis Regensburg hat jetzt ein Familienhandbuch

Regensburg (RL). Quadratisch, praktisch, familienfreundlich. Auf diese einfache Formel könnte man das Familienhandbuch des Landkreises Regensburg bringen. Herausgekommen

ist aber weitaus mehr. Die 115 Seiten starke Broschüre bietet nicht nur einen guten Überblick über viele Themen, die Eltern im Laufe ihres „Eltern-Seins“ beschäftigen. Sondern sie zeigt auch auf, wo man welche Beratungs- und Hilfsangebote in Anspruch nehmen kann.

„Das neue Handbuch“, so Landrätin Tanja Schweiger, „hat für Familien deshalb einen echten Mehrwert, weil die sehr zahlreichen Service- und Beratungsangebote, die es schon gibt, erstmals zusammengefasst und kompakt dargestellt werden. So ist ein Nachschlagewerk entstanden, das im Bedarfsfall eine schnelle Orientierung ermöglicht.“

Erstellt wurde die Broschüre von der Koordi-

nierenden Kinderschutzstelle „KoKi“, die im Oktober ihr 10-jähriges Bestehen feierte. „Es ist unser Geburtstagsgeschenk an alle Familien im Landkreis, aber auch an unser Netzwerk“, so Petra Weiherer, Mitarbeiterin der Fachstelle, als sie im Rahmen der 10-Jahres-Feier das Buch vorstellte.



Das Familienhandbuch liegt kostenlos im Landratsamt, in den Gemeinden und an den Familienstützpunkten im Landkreis (Lappersdorf,

Neutraubling, Nittendorf, Regenstauf, Schierling und Wörth a.d.Do.) auf. Es kann auch von der Internetseite des Landkreises heruntergeladen werden unter:

www.landkreis-regensburg.de/koki

Hintergrund „KoKi“

Die Koordinierende Kinderschutzstelle im Landkreis Regensburg ist Anlaufstelle für alle werdenden Eltern oder Eltern mit Kindern bis zu 3 Jahren.

Die Mitarbeiter der KoKi beraten und begleiten die Eltern, zum Beispiel

- bei allen Fragen rund um Schwangerschaft und frühe Kindheit
- bei Unsicherheit und Überforderung
- bei Belastungen (z.B. wirtschaftliche Fragen, alleinerziehend, psychische Anspannungen, Partnerschaftskonflikte)
- bei fehlendem sozialen Netz und wenig Rückhalt durch die Familie.

Das Hilfsangebot von KoKi

- Unterstützung der positiven Entwicklung des Babys und des Kleinkindes
- Stärkung der Erziehungs- und Beziehungskompetenz (etwa durch Elterntraining)
- Mögliche Überforderungssituationen meistern (zum Beispiel durch die Organisation einer Kinderbetreuung)
- Hilfe und Beistand in schwierigen Alltagssituationen
- Unterstützung bei der Suche nach wohnortnahen Hilfsangeboten.

Die Beratung ist freiwillig und kostenlos. Auf Wunsch besuchen die KoKi-Mitarbeiter/innen die Eltern auch gerne zu Hause. Alle Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Beratung kann auch anonym stattfinden.

Kontakt: 0941 4009-608, -611, -622



Präsentierten das neue Familienhandbuch des Landkreises Regensburg: v. li.: Werner Kuhn, Leiter des Kreisjugendamtes, Tanja von Brincken, Mitarbeiterin der KoKi, Dr. med. Sönke Siefert; Petra Weiherer, Mitarbeiterin der KoKi; Karl Mooser, ehemaliger Leiter des Kreisjugendamtes, Eva-Maria Havla, Mitarbeiterin der Koki, Landrätin Tanja Schweiger

FOTO: BEATE GEIER/LRA REGENSBURG

ANZEIGE

FUCHS

HEIZUNG · SANITÄR
SOLARTECHNIK · KUNDENDIENST

www.heizung-fuchs.de

Spitz 7 · 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83
Email: kontakt@heizung-fuchs.de

ANZEIGE

optikweinzierl
Grünthal

Brillen & Kontaktlinsen

Grünthal
Gde. Wenzenbach
reis Regensburg

Jetzt Termin vereinbaren unter: 09407-95 78 542 optik-weinzierl@t-online.de

IHR NEUES
TAGESCAFÉ
IN WENZENBACH



SELBSTGEMACHTE
KUCHEN
KAFFEEESPEZIALITÄTEN

HAUPTSTR. 17 | WENZENBACH
TEL. 09407 / 492 13 11



AUSHILFE
(450 € BASIS)
GESUCHT

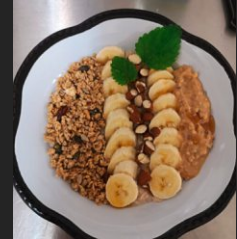
+ KÜCHE
+ SERVICE

FRÜHSTÜCK AB 8.30 UHR



Porridge
Fitnessfrühstück
Avocadobrot

Frühstück für zwei
Pancakes
Smoothies



**DA KOMMT
FREUDE AUF!**

*Surfen Sie mit bis zu 100 Mbit/s auch in
Grünthal, Irlbach, Gonnersdorf
und Probstberg.*

Jetzt informieren und bestellen unter:
www.glasfaser-ostbayern.de/wenzenbach
oder Telefon 0941 6985-545

Kundencenter Regensburg
Greflingerstr. 22 (im REWAG Kundencenter)
Mo.-Mi. 8-16 Uhr, Do. 8-18 Uhr und Fr. 8-14 Uhr

 **glasfaser**
ostbayern



Bis zu 100 Mbit/s